



lembach-online.at

Topaktuelle Nachrichten
aus unserer Gemeinde

LEMBACHER NACHRICHTEN

seit 1979

mit 12-Sterne-Qualität



**Missionspreis für HiKöDe - Übergabe
durch Bischof Scheuer (41)**



(c) Nicole Falkner



(c) Fotografie Gallistl



(c) Michael Hacker

**Hochzeiten, Geburten,
Sterbefälle (33)**



Die Kinder - Kirche

Gegründet vor
einem Jahr von
jungen Müttern
und Interessierten.
Ziel: den Glauben
für Kinder mit allen
Sinnen erfahrbar,
erlebbar und
spürbar zu
machen (16)

© Lembacher Nachrichten

Frohe Ostern

**Wir wünschen allen Lembacherinnen
und Lembachern ein frohes und
friedliches Osterfest**



Lembacher Nachrichten Nr. 118



Redaktionsteam der Lembacher Nachrichten (LN)

Das Redaktionsteam Ihrer ÖVP-Ortszeitung: vlnr: Johann Lindorfer, Reinhard Richtsfeld, Bgm. Herbert Kumpfmüller, Günter Peherstorfer, Josef Reinthaler, Nicki Leitenmüller. Anlassbezogen stehen den Lembacher Nachrichten noch weitere ehrenamtliche Redakteure zur Verfügung (siehe Inhaltsverzeichnis unten). Hinweis: Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird in den LN die maskuline Schreibweise bevorzugt verwendet.



www.Lembach-Online.at

1.119.042

**Ihre Werbung auf Lembach-Online.at
Ab 20 Euro/Monat**

Sie möchten auf Lembach-Online.at werben? Dann rufen Sie uns an: Tel. 0660 - 376 2107 - J.Reinthaler

In alten Ausgaben stöbern ...

Alle Druckausgaben der Lembacher Nachrichten können beginnend von Dezember 2005 auf Lembach-Online.at als PDF angesehen bzw. heruntergeladen werden.



ZEITUNGSTERMINE

Redaktionsschluss: 15. März
Erscheint am: ca. 10. April

Redaktionsschluss: 15. Juni
Erscheint am: ca. 10. Juli

Redaktionsschluss: 15. Nov.
Erscheint am: ca. 10. Dez.

Emails an die Redaktion:
redaktion@lembach-online.at
oder
gemeindezeitung@yahoo.de

INHALTSANGABE

- Bürgermeister am Wort - Bgm. Herbert Kumpfmüller (3-7)
- Seniorenbund, ÖAAB, KMB - Reinhard Richtsfeld (9, 13, 15)
- Aus dem Gemeinderat und LembachFilm - Reinhard Richtsfeld (11-12)
- Familienfreundliche Gemeinde- Nicki Leitenmüller (16-17)
- Wandern in Lembach - Hans Lindorfer (19)
- Bauern und Bienen - Leo Reiter (21)
- FF Lembach Aktuelles - Helene Littringer (23)
- Aktuelles aus der Gemeindestube - G. Peherstorfer (24-25)
- Gesunde Gemeinde - Tanja Almesberger (26)
- Geburten, Hochzeiten, Sterbefälle - G. Peherstorfer (30-35)
- Kindergarten - Doris Eibl (36)
- Verein Lebensraum - Willi Hopfner (37-38)
- Müll-Friedhof - Pfarre Lembach (39)
- HiGiZa - Andrea Zaglmair (39)
- HiKöDe - Martha Reiter (41)
- Sektion Ski - Verena Heitzinger (42)
- Rotes Kreuz Lembach - Rotes Kreuz (43-44)
- Goldhaubengruppe - Veronika Hopfner (45)
- Granitmarathon - Günter Peherstorfer (46)
- Musikverein Lembach - Melanie Böhm (48-50)
- Fußball Lembach - Reinhard Richtsfeld (52-55)

Ihre Werbung in den Lembacher Nachrichten

1/1 Seite = 90 €
1/2 Seite = 60 €
1/4 Seite = 45 €

lembach-online.at/werbung

Es gibt einen Jahresplan für Werbeeinschaltungen für die Lembacher Nachrichten. Sollen während des Jahres neue Designs verwendet werden, dann bitte bis spätestens zum Redaktionsschluss an die Redaktion ein JPG oder ein PDF in bester Auflösung mailen.

IMPRESSUM & KONTAKT - Offenlegung gemäß § 24 des Mediengesetzes: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: ÖVP Lembach: Bgm. Herbert Kumpfmüller, Moritz-Scheibl-Str. 1, 4132 Lembach (Tel. 0664 17 41 355 - h.kumpfmuller@eduhi.at). Anzeigenverwaltung: Vize-Bgm. Hermann Bruckmüller (Tel. 07286-7128 - h.bruckmueller@aon.at), Medienmitarbeiter: Josef Reinthaler (Tel. 0660 376 2107 - redaktion@lembach-online.at), ÖVP-Gemeindeparteibmann Reinhard Richtsfeld (Tel. 0664 164 1490 - richtsfeld@lembach-online.at), Johann Lindorfer (Tel. 7686 - johannlindorfer@aon.at), Nicki Leitenmüller (Tel. 0676 877 656 34 - nicole.leitenmueller@dioezese-linz.at), Günter Peherstorfer (Tel. 0660 4930 731 - peherstorfer@lembach-online.at); Verfielfältigung: ÖVP Landespartei O.Ö., Obere Donaulände 7, 4020 Linz, email: Walter.Kraml@oevp.at - Tel. 0732 7620 283; Auflage: 803

Der Wahlkampf zum Europäischen Parlament wird zeigen, wer eine gemeinsame positive Weiterentwicklung Europas anstrebt und wer gegen die notwendige stärkere Zusammenarbeit der europäischen Staaten eintritt!

Liebe Lembacherinnen, liebe Lembacher!



Die Gemeinden des Bezirkes Rohrbach arbeiten seit Jahrzehnten immer enger zusammen, trotz ihrer großen Unterschiede bzgl. Fläche, Einwohner und Einrichtungen. Denn nur gemeinsam können wir die Herausforderungen der Gegenwart und Zukunft auch bewältigen. Ob Seniorenpflege, Güterwege, Betriebsansiedlungen, Altstoffsammelzentren, ob Kinderbetreuung, Öffentlicher Verkehr oder Bezirkshallenbad: Wir schaffen es nur gemeinsam - und das mit viel Mühe und Einsatz - kostengünstige Strukturen in der Daseinsvorsorge zu schaffen und weiter zu entwickeln. Auch für die Bundesländer wird kein Weg an verstärkter Zusammenarbeit vorbeiführen und für den Bund läuft die Zusammenarbeit ohnehin längst erfolgreich über die Europäische Union.

Damit sich die europäischen Staaten im Wettlauf mit dem amerikanischen (USA) und asiatischen (China) Wirtschaftsraum behaupten können, brauchen sie eine gemeinsame Strategie und gemeinsames Auftreten - nämlich in Form der EU.

Und um die Zukunft der EU geht es bei der Wahl zum Europäischen Parlament. Der Wahlkampf wird zeigen, welche Partei in Österreich und Europa eine weiterhin positive Weiterentwicklung anstrebt oder eine Rückentwicklung zu alten verbrauchten oder gescheiterten Staatsmodellen will. Dass Europas Grenzen zu sichern sind, ist nicht der Streitpunkt. Aber wie sollen das die Einzelstaaten bewältigen? Spanien, Italien, Griechenland? Genau diese Länder wollen nur Geld von Europa, aber keine gemeinsame Grenzsicherung über die europäische Frontex. Die Orbans, Salvinis, Le Pens oder Vilimskys wollen wieder vermehrt nur selbst entscheiden - so wie es ihnen gerade am besten dient. Soll das die Zukunft Europas sein?

Euer Bgm. Herbert Kumpfmüller

Mehrere Gemeinden suchen dringend Personal, Lembach auch!

Wir durchliefen zuletzt eine Phase der wirtschaftlichen Hochkonjunktur, mit all ihren Licht- und Schattenseiten. Zum Licht gehören die gesunkene Arbeitslosigkeit und für die Gemeinden die erfreulichen Steuereinnahmen, zum Schatten hingegen die Personalknappheit. Auch sehr viele andere Gemeinden suchen Personal, alle aber nicht um den Personalstand auszuweiten, sondern um Pensionierungen oder Karenzen nachzubesetzen. Die Gemeinden Lembach und Hörbich schreiben demnächst einen Dienstposten und eine Karenzvertretung im Gemeindeamt aus und im Herbst werden auf Grund von Pensionierungen voraussichtlich 3 Teilzeitstellen in der Reinigung (Schul- und Gemeindebereich) frei. Das Interesse an diesen Dienstposten kann schon jetzt jederzeit bei Amtsleiter Günter Peherstorfer bekundet werden.

Auch wenn das Lohnsystem im öffentlichen Dienst in Zeiten der Hochkonjunktur mit der Privatwirtschaft manchmal nicht ganz mithalten kann, so hat der kurze Weg zur Arbeit und die Sicherheit des Arbeitsplatzes vor allem in Zeiten eines eventuellen Wirtschaftsabschwunges für viele Menschen ebenfalls wieder einen wichtigeren Stellenwert bekommen. Und das Pendlerleben hat bekanntlich auch seine Schattenseiten. Wir freuen uns als öffentlicher Dienstgeber über jede Bewerbung.

Viele LN-Leser spenden, ganz wenige sind hingegen verärgert über manchmal zu spätes Austragen der Zeitung

Herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender, welche vom Zahlschein in der Dezemberausgabe Gebrauch gemacht haben und damit unsere ÖVP-Gemeindezeitung wertschätzen. Die Zustellung der Zeitung besorgen ca. 25 Mitglieder unserer ÖVP-Gemeinderatsfraktion in ihrer Freizeit, welche von diesen Personen auch für viele weitere ehrenamtliche Tätigkeiten genutzt wird.

Daher ersuchen wir um Verständnis, dass nicht alle unsere ehrenamtlichen MitarbeiterInnen das Austragen der Lembacher Nachrichten immer sofort bzw. gleichzeitig erledigen können. Wenn uns daher jemand beim Austragen der Zeitungen behilflich sein möchte, so nehmen wir diese Unterstützung sehr gerne an.



Technische Mittelschule Nachmittagsbetreuung

Für die Einführung einer Nachmittagsbetreuung in den Mittelschulen stellt der Bund über die Länder Fördermittel für Einrichtungsmaßnahmen zur Verfügung, pro betreuter Gruppe max. 55.000 Euro. Bisher wurden in unserer Technischen Mittelschule ca. € 30.000 in die Möblierung der Hallen als Aufenthaltsräume investiert. Heuer sind Investitionen in die Freiräume rund ums Schulgebäude geplant.

Der Innenhof soll durch Rankpflanzen an Gittern beschattet und mit fix montierten Sitzgelegenheiten ausgestattet werden. Statt der vermoosten Wiese zwischen Mittelschule und Alfons Dorfnerhalle soll bis zum Sommer laut pädagogischem Konzept ein Freilabor auf Schotterrasen und zwischen Mittelschule und Volksschule ein Bewegungsraum mit Spielgeräten für 10-14-jährige entstehen. Gesamtkosten rund € 100.000, Bundesförderung rund € 90.000.



Der Freiraum zwischen Mittelschule und Volksschule soll mit einer Bewegungszone aufgewertet werden, um die Schüler - nicht nur in der Nachmittagsbetreuung - zu mehr Bewegung zu animieren.



Der Kletter-Cubus ist ein Beispiel für Bewegungsmöglichkeiten. Balanzierbalken, Slackline etc. sind in der Mittagspause ein Angebot zur Bewegung sowie zur Entlastung unseres Spielplatzes für die kleinen Kinder.

Volksschulsanierung 4. und letzte Etappe

Die rund 2 Mill. Euro teure Sanierung unserer Volksschule samt Alfons Dorfner Halle hat 2016 begonnen und wird 2019 mit der Außengestaltung als 4. Etappe zu Ende geführt. Damit bekommt nun auch die VS einen barrierefreien Zugang, eine Abfallsammelstation und einen Fahrradschuppen. Rund ums Gebäude fehlt auch noch das Traufenpflaster als Wandanschluss zum Freigelände. An der Südseite wird die ehemalige Asphaltbahn abgebrochen und rekultiviert. Die 4 Klassen- bzw. Horträume im Erdgeschoss haben eine Tür ins Freie und bekommen davor eine Terrasse. Die 1 m hohe Böschung hinauf zur Hort-Ebene wird mit Granitwürfeln als Sitzgelegenheit gestaltet, die Ebene selbst soll als kleiner Bewegungspark gestaltet werden. Zur Straße hin werden als Abschluss einzelne Sträucher gesetzt, die letzten 2 Nadelbäume werden durch Laubbäume ersetzt. Als letzte Baumaßnahme soll die Verglasung des Durchganges von der Mittelschule zur VS/ADH



Der Zugang zur VS wird barrierefrei, die Abfallcontainer bekommen einen neuen Standort.

saniert werden. Beim VS-Bau um 1980 wurde dieser Durchgang mit Profilitverglasung errichtet, welche heute weder wärmetechnisch noch bruchstechnisch genehmigungsfähig wäre. Daher muss diese Verglasung durch eine VSG-Isolierverglasung ersetzt werden. Für die Finanzierung dieser letzten Etappe stehen rund € 160.000,- zur Verfügung. Der Baubeginn soll schon Anfang Mai erfolgen, damit bis September dem Land OÖ die Endabrechnung vorgelegt werden kann. Vielleicht bekommen wir dann die letzte Rate der Förderung statt 2020 schon im heurigen Jahr.



Die Südseite der VS wird mit einer Bewegungsfläche, einer Steinschichtung und Holzterrassen vor den Klassen- und Horträumen neu gestaltet. Die Asphaltbahnen werden entfernt.

Gemeinderechnungsabschluss 2018 Finanzieller „Gesundheitscheck“

Ordentlicher Haushalt (= laufender Betrieb)

Einnahmen € 3.467.669,-

Ausgaben € 3.462.799,-

Überschuss € 4.870,-

Außerordentlicher Haushalt (= Projekt- Finanzierungen: FF-Haus, VS-Sanierung, Kommunaltraktor, Kanalsanierung)

Einnahmen € 3.441.020,-

Ausgaben € 3.477.221,-

Abgang € 36.201,-

Vermögensstand der Gemeinde

(Gebäude, Straßen, Wasser/Kanal/Kläranlage,
Betriebsausstattungen, Rücklagen)

€ 9.940.867,-

Erhöhung zu 2017 um 0,12%

trotz Abschreibungen durch Erhöhung der Rücklagen

Schuldenstand Ende 2018

€ 2.423.021,- (+ € 491.500,- = € 1.576,-/Einwohner)

Schuldendienst € 152.749,-

= 4,4 % der lfd. Einnahmen

ausschließlich niederverzinsliche Darlehen
für Wasserver- und Abwasserentsorgung

Rücklagen Ende 2018

€ 1.233.775,- (gegenüber 2017 + 396.274,-)

exkl. €105.812,- Wertpapiere Bürgerstiftung

Schwerpunkte im Finanzjahr 2018

Das Jahr 2018 war finanziell geprägt von der 3. Etappe der Volksschulsanierung, der Fertigstellung und Eröffnung des Feuerwehrhauses, der Ausfinanzierung des Kommunaltraktors, dem Beginn der einige Jahre dauernden Kanalsanierung und der Schaffung der Infrastruktur für 10 Bauparzellen in Knechtswies/Raiden.

Auf Grund des guten Wirtschaftswachstums stiegen die Steuereinnahmen überdurchschnittlich an, sodass € 76.000 dem außerord. Haushalt, € 43.000 an Anschlussgebühren den Rücklagen und € 390.000 den Investitionsrücklagen für kommende Bauprojekte zugeführt werden konnten.

Die begonnene Kanalsanierung lässt ab 2018 nach und nach den Schuldenstand der Gemeinde auf über 3 Mill. Euro ansteigen, die Rückzahlung der Darlehen ist aber durch die Kanalgebühren gedeckt. Auch die für heuer vorgesehene technische Generalsanierung der Kläranlage ist durch eine Rücklage fast gedeckt.

Auf Grund der Rücklagen wird auch die Auswirkung der kommenden Steuerreform die Errichtung der 2-gruppigen Krabbelstube nicht beeinträchtigen. Wir haben dafür finanziell gut vorgesorgt.

16 Jahre FF-Kommandant - Herzlichen Dank an Max Öller und sein Kommando

Mit der Neuwahl des Kommandos der Freiwilligen Feuerwehr Lembach im Februar erfolgte auch der Rücktritt von Kdt. Max Öller, dem ich auch an dieser Stelle sehr herzlich für seine 16 sehr engagierten Jahre als Kommandant danken möchte. Ganz besonderer Dank gebührt Max Öller – und natürlich dem Kommando sowie allen Feuerwehrkameraden – für die umsichtige und engagierte Umsetzung des Projektes „Feuerwehrhaus NEU“. Mit dem gelungenen Neubau in Eigenverantwortung der Feuerwehr nutzte unsere FF den möglichen Gestaltungsfreiraum zu einem wirklich gelungenen Einsatzzentrum. Für die Gesamtverantwortung beim Neubau neben der laufenden Einsatzbereitschaft opferte Max Öller seine Freizeit in sehr hohem Maße. Seine außerordentliche Fachkompetenz, Erfahrung und Verlässlichkeit haben bei diesem Bauvorhaben zu einer vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen FF und Gemeinde beigetragen.

Dem einstimmig neu gewählten Kommando unter Kommandant Max Kastl danke ich für die Bereitschaft, Funktionen zu übernehmen und wünsche ihnen viel Erfolg. Der Schwerpunkt ihrer Arbeit kann sich nun wieder verstärkt auf die fachliche Aus- und Weiterbildung bzw. Nachwuchspflege konzentrieren. Dazu die allerbesten Wünsche.



Großen Dank an den scheidenden FF-Kdt Max Öller für 16 verdienstvolle Jahre, viel Freude und Engagement wünsche ich dem neuen FF-Kdt Max Kastl.

Schwerpunkte 2019

Weiterführung der Kanalsanierung im Ortszentrum und technische Sanierung der Kläranlage.

Fertigstellung der Infrastruktur Johanniterstraße bzw. Wiesenweg mit Fertigstellung des begonnen Gehweges Knechtswies.

Generalsanierung der Straße samt Gehsteig im Bereich Bezirksaltenheim.

Abschluss der VS-Sanierung und Planung der 2-gruppigen Krabbelstube

Güterwegsanierung Oberlembach-Mayrhof

Straßenbaubudget: 200.000 Euro, soviel wie noch nie in den letzten Jahrzehnten.

Kindergarten und Krabbelstube: Der Bedarf wird weiter steigen - wie weit planen wir voraus?

Noch nie war für ein Bauprojekt in unserer Gemeinde so viel Diskussions- und Planungsarbeit notwendig, wie für die Errichtung der 4 Gemeinden übergreifenden 2-gruppigen Krabbelstube.

2017 sind wir mit 1 Krabbelgruppe provisorisch im Pfarrzentrum gestartet. Da diese randvoll ist, wurde uns vor wenigen Wochen auf Grund unserer Erhebungen in den 4 Gemeinden der Bedarf für eine 2. Gruppe vom Land sofort bestätigt. Zuerst hatten wir Anfang 2018 die Aufstockung des Kindergartens ins Auge gefasst, die Planung bzw. Kostenschätzung hat aber mit 1,1 Mill. Euro die Normkosten des Landes OÖ um rund die Hälfte überschritten. Als Alternativplanung wurde die Errichtung der 2 Krabbelgruppen über dem KG-Bewegungsraum in Auftrag gegeben, mit welcher wir den Normkosten schon deutlich näher kamen.

Als wir dann mit unserem Gemeinden-Kooperationsmodell (Lembach-Putzleinsdorf-Niederkappel-Hörbich) konkret an die Bildungsabteilung des Land OÖ herantraten, wurde uns mitgeteilt, dass eine solche Kooperation den Krabbelstubenstandort Lembach auch für die Zukunft als einzigen festschreibt. Außerdem wurde auf Beamtenebene auch der finanzielle Kooperationsbonus nicht für die provisorisch schon bestehende, sondern nur für die zusätzliche Gruppe zugesagt, was wir nicht akzeptieren konnten.

Da unser 3-gruppiger Caritas-Kindergarten auch die Ränder der Nachbargemeinden versorgt und mehr als übervoll ist, könnte mittelfristig auch der Bedarf einer 4. Kindergartengruppe entstehen. Was dann? Sollen wir uns daher die einzige KG-Erweiterungsmöglichkeit mit der Krabbelstube verbauen? Und wenn einmal der Bedarf einer 3. Krabbelgruppe entsteht, bauen wir diese dann separat irgendwo im Nahbereich der be-

stehenden 2 Gruppen?

Der Bauausschuss befürwortet daher die neue Einrichtung Krabbelstube getrennt vom Kindergarten mit Grundreserve für eine Erweiterung zu bauen, dann hat auch der Kindergarten noch eine allfällige Erweiterungsmöglichkeit beim bestehenden Gebäude.

Bild rechts oben:

Die Grundstücke zwischen Volksschule und Friedhof wurden vom Gemeinderat schon beim 1. Flächenwidmungsplan im Jahr 1983 mit einer Sonderwidmung für Schule und Freizeit ausgewiesen und sind damit zB für Wohnbauten gesperrt.

Seiser Mathilde Abschied und Aufbruch

Nach 40 Dienstjahren im Caritas-Kindergarten Lembach ging Frau Mathilde Seiser vor Kurzem in den wohlverdienten Ruhestand. Die jüngere Hälfte unserer in Lembach aufgewachsenen Gemeindebevölkerung hat schließlich selbst gute Erinnerungen an den Kindergarten und damit auch an deren Leiterin. 40 Jahre Verantwortung tragen für eine so wichtige Erziehungs- und Bildungseinrichtung erfordert viel Energie und Engagement. Mathildes Berufstätigkeit begann 1979 noch unter den Ordensschwwestern. Nach deren Abschied von Lembach nach gut 70 Jahren übernahm Mathilde schon in ihrem 2. Dienstjahr die Leitung des damals schon 2-gruppigen Kindergartens. Eine derart lange Leitungstätigkeit ist wahrlich eine echte Seltenheit. Einer der Höhepunkte in ihrem Berufsleben war sicherlich die Übersiedlung in den durch die Gemeinde neu errichteten



Kindergarten im Jahr 1993 sowie dessen Erweiterung 1995. Erstmals hatte der Kindergarten eine Vollaussstattung. Zuletzt war die Erweiterung des Kindergartenangebotes durch eine Krabbelgruppe eine weitere berufliche Herausforderung. Frau Seiser war immer um ein gutes Arbeitsklima unter den zuletzt schon rund 10 Bediensteten des Caritaskindergartens bemüht.

Für ihr berufliches Engagement und die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde Lembach über diese 4 Jahrzehnte hinweg bedanke ich mich als Bürgermeister bei der kleinen aber feinen Pensionsfeier in der Alfons Dorfner Halle gemeinsam mit allen Kindern, Bediensteten sowie Verantwortungsträgern unseres Kindergartens. Ein Pensionsantritt ist immer nicht nur Abschied, sondern auch Aufbruch...

Aus dem Nachruf für Franz Weingartmann (1927-2019) von Bgm H. Kumpfmüller beim Begräbnis am 4.2.2019

Franz Weingartmann wurde am 8. März 1927 in Reichendorf in der Oststeiermark geboren. Er wuchs in Hirnsdorf im Bezirk Weiz in einfachen Verhältnissen auf. Sein Vater arbeitete für die örtliche Molkerei, seine Mutter führte den Haushalt. Sie betreute den Garten mit Hasen und Hühnern, um mit dem Geld für Fleisch, Eier sowie Nährarbeiten und Hilfsdiensten die Lebensumstände für die 5-köpfige Familie etwas zu verbessern, denn Franz hatte noch 2 Schwestern.

Eine einschneidende Lebensänderung erfolgte für Franz 1939. Mit anderen Jugendlichen wurde er nach Braunschweig in Niedersachsen überstellt. Und neben der Lehre zum Maschinen-schlosser erfolgte die Ausbildung für die deutsche Wehrmacht. Er und die anderen Österreicher hatten es unter den deutschen Jugendlichen nicht leicht, doch bildeten sich tiefe Freundschaften heraus, die dann beim Kriegseinsatz an der Ostfront für den notwendigen Überlebenswillen sorgten. Franz Weingartmann erzählte fast nichts aus dieser Zeit, aber seine Verwundungen und der chaotische Rückzug nach Österreich, bei dem er seinen allerbesten Freund verlor, wurden doch manchmal erwähnt.

Bei diesem Rückzug kam er schließlich nach Aigen-Schlägl, wo er in einem Steuerberatungsbüro Buchhaltung lernte und dort auch arbeitete, bis er 1955/56 die Steuerberater- und Bilanzbuchhalterprüfung ablegte und sich wenig später selbstständig machte.

1956 heiratete er Helmtraud Stadt aus Lembach, wo die Eheleute ab 1961 im neu gebauten Haus in der Johannerstraße 6 lebten. 1957 wurden Tochter Liane, 1961 Sohn Robert und 1964 Sohn Michael geboren. Franz Weingartmann ging in sei-



nem Beruf voll auf. Da er für seine Kunden Auseinandersetzungen mit den Behörden nicht scheute und über ein ausgezeichnetes Fachwissen verfügte, wuchs sein Kundenstock schnell an, sodass er bald auch seine Frau Helmtraud und zwei Angestellte in seiner Steuerberatungskanzlei beschäftigte.

Franz Weingartmann legte auf dem Weg zu seinen Kunden viele 100.000 Kilometer zurück. Er war bekanntlich ein schneller Autofahrer. Zum Entsetzen seiner Familie schnallte er sich im Auto nie an.

Ausgleich zu seiner Arbeit fand Franz Weingartmann beim Schwammerlsuchen, einer Leidenschaft, die er aus der Steiermark mitgebracht und mit der er auch seine Frau angesteckt hatte. Beide liebten auch das Schifahren. Als im Jahr 1965 die Idee verwirklicht wurde, in Lembach in der Knechtswies einen Schilift zu errichten, gehörten die Ehegatten Weingartmann zu den Aktionären. Als letzte Lebende dieser Pioniere haben Helma und Franz 2016 noch das 50. Jubiläumsjahr des Liftes, aber damit auch das Ende dieser Sporteinrichtung erlebt, welche sicher keine Goldgrube war, aber Generationen von Schibegeisterten sehr viel Freude bereitet hat. Ab 1974 engagierte er sich in der FPÖ und war von 1979 bis 2003 im Gemeinderat und die zweite Hälfte davon bis zu seinem 76. Lebensjahr auch im Gemeindevorstand. Ab 1997 war er 2 Jahre FPÖ-Parteiohmann.

Franz machte es seinen politischen Gegnern nicht immer leicht, er scheute vor Auseinandersetzungen nicht zurück. Die gemeinsame Arbeit in der Gemeindegemeinschaft war aber meist doch von guter Zusammenarbeit geprägt, wenngleich unsere Sicht der Dinge in manchen Bereichen auf Grund unterschiedlicher Weltbilder so gar nicht deckungsgleich war.

Franz Weingartmann arbeitete auch an der Herausgabe der Chronik der Bezirkes Rohrbach mit, die er in seinem Haus an einem prominenten Platz aufbewahrte und gerne herzeigte. Stolz war Franz Weingartmann auch auf seine Kinder; jedes hatte seinen eigenen Weg erfolgreich eingeschlagen. Ganz besonders freute er sich über sein Enkel Maxi. Stolz war er aber besonders auf seine Gattin Helmi, auch wenn er es nach außen nur selten zeigte und sie manchmal als Reibebaum erhalten musste.

Kurz vor ihrem Tod wollte er noch den Garten umgestalten. Nach ihrem Tod gefragt, wann er jetzt die Änderung plane, antwortete er: „Jetzt interessiert es mich nicht mehr, da mir keiner mehr dagegenredet.“

Die Wichtigkeit Helmis für ihn zeigte sich deutlich nach ihrem Tod. Nichts interessierte ihn mehr, keine Bücher, kein Garten, kein Wirts- oder Kaffeehaus. Franz verfiel körperlich und auch geistig. Als er für Hauspflege schon zu schwach war, fand er Aufnahme im Alten- und Pflegeheim Lembach. Das Grundstück, auf dem dieses Heim steht, hatte einst zum Teil der Familie Weingartmann gehört.

Franz Weingartmann starb am 30. Jänner 2019 im 92. Lj., seine Gattin Helma 89jährig am 23.4.2017.

mode + schuh
haderer
 Mode. Trend. Genuss. & mehr

SAVE THE DATE
MODETREND-EVENT

26. APRIL 2019
 19.30 Uhr
 Open Air Modeschau
 | Frühjahr/Sommer Trends |
 Abendverkauf



Marktplatz 7 | 4132 Lembach | www.mode-haderer.at | t 07286/8326
 Öffnungszeiten mode+schuh : Mo-Fr: 08.00—18.30 Uhr, Sa: 08.00—17.00 Uhr

NACHHILFE
Englisch-Spanisch-Deutsch
 Lerncoaching
 (Verbesserung von Lernmethoden)
 Prüfungsvorbereitung
 Unterricht
 Konversation
€ 20,-/Stunde

KORREKTURLESEN
Englisch und Deutsch
 € 25,-/Stunde für Privatkunden
 € 35,-/Stunde für Firmen

ÜBERSETZUNGEN
Englisch und Deutsch
 Honorar nach Kostenvoranschlag

 **Maria Falkner Akad.Ü.**
 Vatersreith 24
 4144 Oberkappel
 Telefon: ++43-(0)7284-628
 Mobil: ++43-(0)664-73138549
 eMail: maria_falkner@aon.at

 Februar 2019

Fassaden von Schmidhofer sind einzigartig & ästhetisch, schützen das Haus vor sämtlichen Wettereinflüssen und sorgen im Inneren für optimalen Temperatureausgleich.
www.schmidhofer.at

Durchdachte Funktion und zeitlose Ästhetik



 **SCHMIDHOFER**
 Dächer und Fassaden

Seniorenbund

Die Aktivitäten im Frühjahr 2019 sind schon wieder voll im Gange. Die Ausflüge auf den Hochficht und zur Schifffahrt auf den Inn sind dabei die Höhepunkte.

Kegelnachmittag und Eisschießen

Zum Kegelnachmittag im Jänner konnte Obmann Schinkinger wieder etliche Kegler auf den Bahnen im Cafe Firlinger begrüßen. Bei den knappen Gruppenspielen verging der Nachmittag wie im Flug.

Die zwei Termine zum Stockschießen fielen leider der schlechten Witterung zum Opfer.

Spielenachmittag im Februar

Beim gemeinsamen Spiele-Nachmittag haben sich wieder 35 Spieler an den Tischen im Gasthaus Altendorfer versammelt. Es wurden die unterschiedlichsten Spiele, wie Tarock, Grea-Bua, Herzeln oder UNO, gespielt. Auch der „Pausenkrapfen“ durfte natürlich nicht fehlen. In dieser kurzen Spielunterbrechung ergriff so mancher die Gelegenheit, zwischendurch schnell eine Partie Mühle oder Fuchs und Henne zu spielen.

Stöbern in die Lembacher Topothek

Im März hatten wir wieder die Möglichkeit mit den Lembacher Topothekaren Karl Ensbrenner und Jutta Schmidhofer in der Lembacher Topothek zu stöbern. 30 interessierte Lembacher nutzten die Gelegenheit Bilder, wie z.B. von einer 4-fach Hochzeit, von früheren Faschingsumzügen, vom Kirchenumbau und dessen Einweihung udgl. zu sehen. Zum Abschluss wurde auch Suchwünsche von Anwesenden erfüllt.

Wanderung Bauernkriegsweg im April

Zur Wanderung am Bauernkriegsweg am 11. April 2019 sind auch die Nichtwanderer zur Abschlusseinkehr im Gasthaus Altendorfer sehr herzlich eingeladen.



Ob Spielesachmittag oder das Stöbern in der Topothek. Die Angebote werden immer gut angenommen. Foto: SB



2019 Programm – Frühjahr 2019

Donnerstag, 16. Mai 2019 Halbtagesausflug auf den Hochficht. Abfahrt 13:00 Uhr bei der ADH.

Donnerstag, 6. Juni 2019 "Wanderung Leinenweberweg" (kürzere Strecke)
Treffpunkt: 13:30 Uhr Alfons-Dorfner-Halle

Montag, 17. Juni 2019 Tagesausflug Innschifffahrt und Besichtigung von Schärding.
Abfahrt 08.30Uhr bei der ADH.



LEMBACHER



Lembach-Online.at
Immer die neuesten News auf unserem Ortsportal

allround
matratzen & zubehör

Swissflex-Schlafsysteme
einzigartiger Liegekomfort 

inklusive
Zufriedenheits-
Garantie!

Rohrbach, Schulstraße 2 www.allround.co.at

VITAL  HOTEL

Lembacher Hof
im Mühlviertel



Mittagsbuffet
Ganzjährig an
Sonn- und Feiertagen ab 11.30 Uhr.
Tischreservierung erwünscht.

Grillabend
In den Monaten
Juni, Juli, August
und September
an jedem Donnerstag
ab 18 Uhr.

Innenhof
Genießen Sie die
Sommermonate
in unserem Innenhof.

Spielplatz
Ein schöner
Kinderspielplatz
im Garten.





LEMBACHER HOF, Falkensteinstraße 4, 4132 Lembach - Tel. 07286 8257, Fax -24 - office@lembacherhof.com

Aus dem Gemeinderat



ÖVP-Gemeindepartei-
und Fraktionsobmann

Reinhard Richtsfeld

Die erste Frühjahrssitzung des Gemeinderates drehte sich mehrheitlich um den Rechnungsabschluss 2018. Es gab aber auch weitere interessante Tagesordnungspunkte.

Rechnungsabschluss 2018

Sich jährlich wiederholend stand auch diesmal in der ersten Jahressitzung der Rechnungsabschluss auf dem Programm. Die relativ gute Allgemeinwirtschaftslage wirkte sich auch auf die Lembacher Gemeindeeinnahmen sehr positiv aus. Noch nicht planungsgemäß fortgeschrittene Bauprojekte und damit finanzielle Rückstellungen trugen zudem zu Abschluss eines äußerst guten Geschäftsjahres bei. Die Rücklagen sind dadurch wieder auf über 1,2 Mio Euro hochgeklettert.

Geschwindigkeitsbeschränkung Schul- und Kindergartenbereich

Die Beratung über die Verfügung eines 30-kmh-Bereiches im Bereich der NMS bzw. eventuell geräumiger für den gesamten Schul- und Kindergartenbereich stand diesmal auf der Agenda. Für intensive Diskussion sorgte dabei auch die mittlerweile erfolgte Verlegung von öffentlichen Haltestellen im Ortsgebiet. Speziell die Haltestellenverlegung im Schulbereich, die eine nachweisbare Verschlechterung der dort ohnehin schon bisher nicht ungefährlichen Verkehrssituation mit sich brachte, stieß auf totales Unverständnis der Sitzungsteilnehmer. Dem Antrag auf Nachverhandlung mit dem dafür Verantwortlichen wurde einstimmig statt gegeben.

Errichtung Krabbelstube

Nach überraschender, für Lembach nachteiliger Finanzierungsbeitragung des Landes OÖ und dem in dieser Größenordnung nicht unbedingt erwarteten künftigen Platzbedarf des Lembacher Kindergartens, muss der Ausbau des KG-Gebäudes in Sachen Krabbelbereich noch einmal neu überdacht werden. Gedanken über ein eigenes Krabbelstubengebäude scheinen nunmehr nicht mehr ausgeschlossen.

Gemeinschaftsprojekt "Bezirkshallenbad"

Nach Abänderung des finanziellen Beteiligungsschlüssels der Gemeinden des Bezirkes Rohrbach – 36 Gemeinden 3 Mio Euro – haben nunmehr alle Gemeinde durch entsprechende GR-Beschlüsse ihre Zusagen zum ausgehandelten Finanzierungsplan gegeben. Dem Bau dieses für den Bezirk Rohrbach wichtigen Gemeinschaftsprojektes steht damit nichts mehr im Wege. Der erste Sprung ins neue Wasserbecken soll im Herbst 2022 erfolgen.



Krampi bei der ÖVP-Fraktionssitzung

In ihrer letzten Fraktionssitzung im Jahr 2018 bekam die ÖVP-Fraktion unerwarteten Besuch. Kurz nach Beginn stürmten zwei Krampi wild um sich schlagend in den Sitzungsraum. Zum Glück outeten sich diese aber später als Überbringer von süßen Geschenken.



Stockschießen der ÖVP-Fraktion

Wie alljährlich, wenn es das Eis zulässt, lud die ÖVP-Fraktion auch heuer wieder zum traditionellen Eisstockschießen Jung vs. Alt in der Viertelmühle ein. Die Geselligkeit voranstellend und das Ergebnis beiseitelassend konnte man anschließend bei Speis und Trank in der Stockhütte über so manchen Fehlschuss gemeinsam lachen.



Neue Präsentation der Gemeinde Lembach

Von 15. bis 21. Juli 2019 bei der Landesgartenschau in Aigen-Schlägl.

Anlässlich der Landesgartenschau in Aigen/Schlägl erfolgt erstmals die öffentliche Zurschaustellung der vom Kulturausschuss neu erstellten Werbepäsentation über die Marktgemeinde Lembach.

In der vom 17. Mai - 13. Oktober 2019 veranstalteten Landesgartenschau erhält jede Gemeinde des Bezirkes Rohrbach die Möglichkeit eine Woche lang die jeweiligen Vorzüge und Stärken in einem eigenen Pavillon vor den Vorhang zu holen.



Die Marktgemeinde Lembach ist dabei von 15. bis 21.7.2019 an der Reihe. Den Abschluss dieser Woche bildet am 21.7.2019 um 14.00 Uhr der musikalische Auftritt der Musikgruppe „Grenzwertig“ auf der Hauptbühne in Schlägl, wozu natürlich alle Lembacher sehr herzlich eingeladen sind.

In der vom Kulturausschuss geführten fast 2-jährigen Entstehungsgeschichte der Präsentation konnte Obmann Reinhard Richtsfeld nicht nur auf die KA-Mitglieder, sondern auch auf viele freiwillig Mitwirkende aus den örtlichen Vereinen zählen.

Lembach, ein Ort mit Geschichte



Bauernkrieg Wirtshaus in Habach
Ein kleine Ausstellungsreihe mit besonderen Bauernkriegsquadern im Jahr 1624 war Auslöser für die große Bauernrevolte im Land ob der Enns. Vom vertrieben getropfen Wirtshaus in Habach, ein Vorkampfbüro für die Mühlbacher Bauernrevolte, berichtet sich der Bauernkrieg über das ganze Land aus. Die Bauernkriegsquadern, eine Gedenktafel am ehemaligen Wirtshaus und der Brunnen am Lembacher Markt ist erinnern an diese historischen Ereignisse.

Alfons Dorfner Olympiasieger 1936
Der gebürtige Lembacher Alfons Dorfner wird sein Name, der Leoner Adolf Klant, genannt 1936 in Berlin die Olympiasieger im Skisport. Zwischen über 1000 m. Zeit seines Lebens kämpfte er mit der Gabeln Wendenmeister der Republik Österreich. ausgesprochen Alfons Dorfner mit seinem historischen Landbuch sehr verbunden. Als Zeichen des Dankes tragen die Gabel- und Kurbelliste eine Straße in Lembach seinen Namen. Zudem ist ein Auslöser für die Lembacher Gemeindefestung gewidmet.

Ob Bauernaufstand, Olympiasieg, Kapellenstiftung oder barocke Bürgerhäuser – seit jeher schreiben ganz besondere Menschen die außergewöhnliche Geschichte unseres Ortes.

Auszug aus dem geschichtlichen Teil der neuen aus vier Themenbereichen bestehenden Präsentation. Bild: KA

Die Herangehensweise in dieser langwierigen und vertieften Form war deshalb notwendig, da es eine derartige Präsentation noch nicht gegeben hatte und somit Neuland betreten wurde. Das dabei entstandene Gemeinschaftsprojekt ist deshalb auch über die Zeit der Landesgartenschau hinaus

als Botschafter der Gemeinde angedacht.

Nähere Berichterstattung folgt in der Juli-Ausgabe der Lembacher Nachrichten.

„Imagefilm über die Marktgemeinde Lembach“ als Maturaprojekt

Zeitgleich mit der in Entstehung befindlichen Lembach- Präsentation drehten die Lembacherin Christina Wiesinger und Marlene Huber aus Hofkirchen im Rahmen ihres HLW-Maturaprojektes einen Werbefilm über die Marktgemeinde Lembach.

Mit viel Geschick und vor allem künstlerischem Talent schufen sie einen sehr gelungenen und höchst interessanten visuellen Beitrag über unser Lembach. Der Marktgemeinde Lembach, vertreten durch den Kulturausschuss, war es dabei ein besonderes Anliegen die beiden Künstlerinnen sowohl finanziell als auch themenmäßig informativ zu unterstützen.

Das Schulprojekt, welches mit der Beurteilung „Sehr gut“ honoriert wurde, wird bereits in den nächsten Tagen als Vorspann bei diversen ADH-Veranstaltungen zu sehen sein.

Einige Eckdaten
Zeitfenster von Frühjahr 2018 bis 2019 - 70 Arbeitsstunden – 20 Drehtage – 61 GB (3,54 h) an Videomaterial – 330 einzelne Clips.



Christina und Marlene bei ihrer öffentlichen Präsentation im Centro in Rohrbach. KA-Obmann Richtsfeld war natürlich erster Gratulant. Foto:HLW



Klausur 2019

Der im Herbst 2018 neu gewählte Vorstand der ÖAAB Lembach fand sich im Februar zu einer ersten Klausur zusammen. Im gemeinsamen Zusammenwirken wurden zeitgemäße ÖAAB- Herausforderungen herausgearbeitet und die zukünftige Schwerpunktarbeit festgelegt. Althergebrachte erfolgreiche Veranstaltungen wie Sandkistenaktion oder Maibaumaufstellen werden sich hinkünftig mit neuen inhaltlich noch mehr beim Bürger befindlichen Vorhaben abwechseln.



Maibaum setzen

Wie alljährlich stellt der ÖAAB Lembach auch heuer wieder den

Maibaum auf. Am 30.4.2019 um 19.00 Uhr wird der neue von Automeister Anton Bauer gespendete Maibaum unter der Begleitung der Musikkapelle Lembach zum Marktplatz gebracht. Natürlich haben sich die Veranstalter auch heuer wieder etwas Besonderes einfallen lassen.

Vorbereitungsarbeiten für Sonnenwendfeuer

Da das Gemeinschaftsprojekt mit dem Musikverein Lembach, das Abbrennen des Sonnenwendfeuers - stattfindend am 22. Juni 2019 - wieder heranrückt, wurde seitens des ÖAAB bereits im Jänner wieder Feuerholz gesammelt. Mit der Abholung der ausgedienten Christbäume ergibt sich für alle eine „Win-win-Situation“. Während den Vorbesitzern der Weg der Entsorgung erspart bleibt, erhalten die Veranstalter zusätzliches Brandmaterial.



Generelles Rauchverbot für Jugendliche (unter 18)

Rauch- und Abgabeverbote ab 2019 in Kraft

Tabak- und Nichtraucherinnen- bzw. Nichtraucherschutzgesetz (TNRSG)

Nach den Bestimmungen des TNRSG gilt ab 1. Mai 2018:

- Rauchverbot auch auf Freiflächen von Schulen und solchen Einrichtungen, in denen Kinder und Jugendliche beaufsichtigt, aufgenommen oder beherbergt werden.
- Rauchverbot in Mehrzweckhallen, in Festzelten und in öffentlichen Verkehrsmitteln.
- Sofern Jugendliche anwesend/mitfahrend sind: Rauchverbot in Vereinen und in Autos
- Erweiterte Kennzeichnungspflicht für Nichtraucherbereiche

gilt ab 1. Jänner 2019:

- An Jugendliche dürfen keine Tabakerzeugnisse sowie

Wasserpfeifen (Shishas), E-Shishas und E-Zigaretten und die dafür notwendigen Stoffe, die als Tabakersatz oder -zusatz zur Verbrennung oder Verdampfung dienen, verkauft bzw. abgegeben werden.



O.Ö. Jugendschutzgesetz – Absolutes Rauchverbot für Jugendliche

- Mit 1. Februar 2019 dürfen Jugendliche unter 18 Jahren keine Zigaretten, Shishas, E-Shishas, E-Zigaretten und die dafür notwendigen Stoffe, die als Tabakersatz oder -zusatz zur Verbrennung oder Verdampfung dienen, konsumieren oder erwerben.
- Auch der Aufenthalt in Shisha-Räumlichkeiten ist für unter 18-Jährige verboten.

sportiva
FITNESS. FIGUR. GESUNDHEIT

GESUNDER
KÖRPER MIT
POWER
PLATE

GESUND SEIN UND
GESUND BLEIBEN

**NEU
KUNDEN**

3 TRAININGS-
EINHEITEN bzw.
PROBETRAINING
KOSTENLOS



» Tiefenmuskulatur aufbauen

» Verspannungen lösen

» Faszien aktivieren

» Verbesserung von Rückenproblemen

» Rückbildungsgymnastik
und Beckenbodentraining

» Osteoporoseprävention

» Training für Anfänger
und Leistungssportler

Marktplatz 1, 4152 Sarleinsbach
07283/80257, office@fitness-sportiva.at

www.fitness-sportiva.at



ANREITHER
LEMBACH

FLIESEN
FÜR INNEN-
& AUSSEN-
BEREICH

ÖFEN
HAND-
KERAMIK
AUS EIGEN-
PRODUKTION

www.anreither.at

Hammer 3
4132 Lembach
07286 8327
anreither@netway.at

Kameradschaftsbund Lembach

Lembacher Kameradschaftsbundball und Vorschau auf den Ausflug

Am 5. Jänner 2019 fand im Saal des Lembacher Hofes der diesjährige Vereinsball des Kameradschaftsbundes Lembach statt. Von der altbewährten und immer noch hervorragend aufspielenden Tanzmusik „Habach's“ begleitet konnte Obmann Karl Zinöcker wieder viele Ballbesucher willkommen heißen. Auch zahlreiche Ehrengäste wie Vizebürgermeister Hermann Bruckmüller mit Gattin Maria, Goldhaubenobfrau Vroni Hopfner, die Jungfeuerwehrgruppe, die Nachbarvereine aus Sarleinsbach und die Verteranen aus Niederkappel waren der Einladung gefolgt.

Wie jedes Jahr stand auch heuer wieder das schon traditionelle Schätzspiel auf dem Programm. Nach Idee von Obmann Zinöcker galt es diesmal die Anzahl von Sicherheitsnadeln einer nur aus Sicherheitsnadeln gefertigten Perücke zu erraten. Präsentiert wurde das schöne Schätzobjekt von Renate Schauer, welche die Perücke auch angefertigt



Renate Schauer fertigte und präsentierte die aus 4909 Sicherheitsnadeln bestehende Perücke. Foto: KB

hatte. An das bis zuletzt streng geheim gehaltene Ergebnis von 4909 Sicherheitsnadeln kam dann Feuerwehrekamerad Andreas Pühringer bis auf 17 Nadeln heran. Nur knapp dahinter befanden sich die Schätzungen von Josef Huber-Hinterleitner und Kamerad Bernd Jäger.



Obmann Karl Zinöcker mit den Gewinnern der von der Lembacher Wirtschaft gesponserten Preise. Foto: KB

Der Erlös aus diesem Schätzspiel wird bei der Jahreshauptversammlung an die Musikkapelle Lembach übergeben.

Gegen Mitternacht erfreuten dann Mitglieder der Theatergruppe Lembach, unter Obmann Josef Kasper, mit einem zeitkritischen Einakter zum Thema Erholungsraum Wald, der Käferplage und Müllentsorgung im Wald die zahlreichen Ballbesucher.

Murtal – Turracherhöhe – Nockalm und Millstättersee

4-Tages-Ausflug vom 27. bis 30. August 2019

1. Tag – Anreise-Murtal-Holzmuseum-Turracherhöhe-Wanderung-Edelsteinmuseum
2. Tag – Erlebnis Nockalmstraße im Herzen der Nockberge
3. Tag – Ausflug Wörthersee- Klagenfurt- Schifffahrt – Maria Wörth – Pyramidenkogel
4. Tag - Mariapfarr – Riedingtal – Schliereralp – Heimreise

Inkludierte Leistungen:

- Fahrt mit modernstem Luxusbus der Firma Lehner aus Niederwaldkirchen
- Anfallende Steuern, Roadpricing, Maut Nockalmstraße und Parkgebühren
- 3 x Übernachtung und reichhaltiges Frühstückbuffet im Hotel Turracherhof, Basis DZ, inkl. Ortstaxe
- Begrüßungsaperitif mit der Gastfamilie und kleines Abschiedspräsent
- 2 x Verwöhn-Halbpension (4-gängiges Menü in Buffetform)
- 2 Tischgetränke zum Abendessen inklusive
- 1 x Hausgemachte Kuchen und Kaffee am 1.Tag
- 1 x Steirisches Bauernbuffet mit Musik
- Örtliche Reiseleitung am 2. Und 3. Tag
- Führung und Eintritt Holzmuseum
- Kombiticket Schifffahrt Wörthersee und Pyramidenkogel
- EZ-Zuschlag € 48 für 3 Nächte



Eines der Ausflugsziele ist der Wörthersee. Hier findet eine Schifffahrt und der Besuch des Pyramidenkogels statt. Foto: Pixapay - Erwin K

Wir freuen uns auf Deine Anmeldung bei: Karl Zinnöcker, TelNr. 0681/81881911. Anmeldeschluss: Freitag, 7. Juni 2019.

Familienfreundliche Gemeinde

Neuigkeiten vom Audit „familienfreundliche Gemeinde“ | Nicki Leitenmüller

Wie bereits in der letzten Ausgabe der Lembacher Nachrichten berichtet, ist unsere Gemeinde mit dem Audit „familienfreundliche Gemeinde“ ausgezeichnet worden. Audit leitet sich vom lateinischen Wort „audire“ ab = hören, zuhören. Damit man diese Auszeichnung vom Bundesministerium erhält sind einige Kriterien zu erfüllen – Lembach befindet sich aktuell inmitten des Umsetzungsprozesses. Zwei Projekte, die gerade in der Vorbereitungs- bzw. Umsetzungsphase sich befinden werden in dieser



Projekt Kinderkirche



Ausgabe näher vorgestellt.

Projekt: Kinder-Kirche

Die Kinder-Kirche wurde vor einem Jahr von einem sehr engagierten Team von

jungen Müttern und Interessierten gegründet. Das Ziel ist, den Glauben für Kinder ganzheitlich mit allen Sinnen erfahrbar, lebbar und spürbar zu machen. Jeden 2. Sonntag im Monat treffen sich die Kinder mit oder ohne deren Eltern um 9:30 Uhr im Pfarrheim zur Kinder-Kirche. Jede Kinder-Kirche steht unter einem besonderen Thema – dem Kirchenjahr angepasst. Das Vorbereitungsteam gibt sich im Vorfeld immer viel Mühe und ist sehr bedacht, dass die Kinder sich aktiv beteiligen können einen positiven Zugang zu einem lebendigen Glauben bekommen.

Kurz um: Das Team der Kinder-Kirche ist sehr glücklich, dass die Kinder-Kirche so gut angenommen und besucht wird und diese für viele junge Familien bereits fix im Kalender steht.

Projekt: Generationenfest

Bei der Bedarfsanalyse im Rahmen des Audits „familienfreundliche Gemeinde“ stellten die Verantwortlichen des Sozialausschusses der Gemeinde fest, dass es für die einzelnen Generationen zahlreiche Angebote gibt, jedoch aber noch kein Angebot, welches die Generationen verbindet. Das war der Auftakt für die Planung des Generationenfestes.

Auch hier arbeitet ein kreatives, bunt gemischtes Team von LembacherInnen, zusammen mit der Obfrau des Sozialausschusses Ilse Hammer, an einem tollen Generationenfest, welches am Sa, 20. Juli am und rund um den Marktplatz stattfinden wird.

GRENZ/WERTIG
Konzertprogramm 2019
BUNT!

Marktplatz Lembach
SA, 20.07.2019 / 21:00 Uhr
Generationenfest

www.grenz-wertig.at

Ziel dieses Festes für das Planungsteam ist, dass alle! LembacherInnen – alle Generationen, jung und älter, einen schönen Tag im Sinne des gemeinsamen Miteinanders verbringen. Ein abwechslungsreiches Programm wird diesen Tag zu einem Highlight machen.

Ein kurzer Überblick:

Der Startschuss für das Generationenfest fällt um 15:00 Uhr.

Auf ein vielfältiges Rahmenprogramm dürfen sich bereits jetzt schon alle freuen:

- Altbekannte Spiele für jung und älter in Menschengröße (hergestellt von Ewald Höglinger)
- Kletterturm– für alle, die sich in der Höhe wohlfühlen
- Topothek-Präsentation
- Bastel- und Schminkstation
- Fotobox mit Sofortfotos
- Schätzspiel mit tollen Preisen
- Abwechslungsreiches und unterhaltendes Bühnenprogramm von und für Jung und Alt
- Musikalische Einlagen von Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen
- „Lembacher UHU´s“ (Mitglieder des Musikvereins Lembach ab der Lebensmitte mit junger Verstärkung) unter der Leitung von Norbert Hofer.

Für das leibliche Wohl sorgen die Lembacher BäuerInnen, Wirtin Margot Haderer und Pepi Fierlinger. Abgerundet wird dieser Fest-tag am Abend mit mehreren musikalischen Facetten. Um 19:30 Uhr wird die junge „Bradlpartie“ aus Sarleinsbach, genannt „Umbudluma-Brass“ mit fetziger böhmischer Musik für Stimmung sorgen.

Um 20:45 Uhr wird es einen weiteren Höhepunkt geben: das „Generationen-Schuhplattl'n.“ Einige LembacherInnen verschiedensten Alters bereiten sich ab Mai auf diesen Auftritt vor. Einstudiert werden 2 Plattler, welche am Abend des Generationenfestes ihre Uraufführung feiern.

Wenn auch DU Interesse am Schuhplattl'n hast dann melde dich an – es wird sicher ein Erlebnis! Keine Vorkenntnisse oder überdurchschnittliche sportliche Fitness notwendig!

Anmeldung bis 1. Mai bei Nicki Leitenmüller: nicole.leitenmueller@dioezese-linz.at oder Tel. 0676 8776 3364.

Den krönenden Abschluss und wirklich einen



Vorbereitungsteam Generationenfest

besonderen musikalischen Ausklang dieses Tages wird uns die Band „Grenz/Wertig“ um 21:00 Uhr auf der Marktbühne bieten. Die 6-köpfige Band aus Salzburg, der Steiermark und LEMBACH – Benedikt Falkinger und Markus Hofer sind Teil dieser aufstrebenden Band- begeistern ihr Publikum und überzeugen dabei mit ihrem einzigartigen grenz-wertigen Sound. So „BUNT“ wie das Leben manchmal spiel, ist auch ihre musikalische Vielfalt. Trompete, Posaune, Saxophon, Tuba, E-Gitarre, diverse Percussion-instrumente, sowie der unverwechselbare Klang Steirischen Harmonie machen das Konzert zu einem wahren musikalischen Genuss.

Das Vorbereitungsteam des Generationenfestes lädt ALLE Lembacherinnen und Lembacher – jung und älter – ganz herzlich zu diesem Fest ein! Frei nach einem Zitat von Johann Wolfgang von Goethe freuen wir uns auf euren Besuch!

„Es ist nicht gut, dass der Mensch alleine sei, und besonders nicht, dass er alleine arbeite und feiere; vielmehr bedarf er der Teilnahme und Anregung, wenn etwas gelingen soll.“

**Sa, 20. Juli 2019 – Generationenfest
am und rund um den Marktplatz ab 15:00 Uhr**



„Umbudluma-Brass“ mit fetziger böhmischer Musik ..

Europawahl

DAHEIM IN OBERÖSTERREICH. STARK IN EUROPA.



ES GEHT UM OBERÖSTERREICHS INTERESSEN IN EUROPA

NUR DIE ANZAHL DER VORZUGSSTIMMEN FÜR ANGELIKA WINZIG ENTSCHIEDET, OB OBERÖSTERREICH IM EUROPÄISCHEN PARLAMENT VERTRETEN BLEIBT.



3 FRAGEN AN ANGELIKA WINZIG

Könnte Oberösterreich zum ersten Mal seit dem EU-Beitritt keinen Sitz im EU-Parlament bekommen?

Es wird tatsächlich ein knappes Rennen für Oberösterreich. Ob unser Bundesland in Brüssel vertreten sein wird, entscheidet nur die Anzahl der Vorzugsstimmen, die ich als Spitzenkandidatin der OÖVP bekomme. Das heißt: Nur wenn „Angelika Winzig“ auf dem Stimmzettel steht, können wir das Mandat nach Oberösterreich holen. Dafür werde ich alles geben.



Warum ist Ihnen ein Sitz für Oberösterreich so wichtig?

Es geht mir unter anderem darum, ein Atommüllendlager an der oberösterreichischen Grenze zu verhindern. Es geht mir darum, dass unsere Betriebe in Oberösterreich nicht wegen überbordender EU-Aufla-

gen zum Abwandern gezwungen und Arbeitsplätze aufs Spiel gesetzt werden.

Aber auch, dass wir unsere bäuerlichen Familienbetriebe schützen. Wenn hier niemand aufschreit, dann nimmt uns Brüssel nicht wahr.

Sie sind erfolgreiche Unternehmerin in Redlham, Politikerin und Familienmensch. Sind das die nötigen Voraussetzungen für einen Sitz im EU-Parlament?

Vor allem bin ich Oberösterreicherin durch und durch. Und deshalb will ich, dass unsere oberösterreichischen Interessen in Brüssel gehört werden.

Oberösterreich nicht im EU-Parlament.
 Oberösterreich ~~nicht~~ im EU-Parlament.
 Der Unterschied ist WINZIG!

1	<input checked="" type="checkbox"/>	ÖVP	Österreichische Volkspartei	Winzig
		**	Sozialdemo-	

Tipps von SchülerInnen zur Wanderzeit

Im Rahmen eines umfangreichen Kreativprojekts verfassten die Schüler/innen der 2a-Klasse (TNMS Lembach) im Deutsch-Unterricht in Teamarbeit das folgende Gedicht

Tipps für wunderbare Wandertage - auf Almhütten in hoher Lage

Einen Rucksack sollst du tragen,
dann wirst du beim Wandern nie verzagen.
Ein 20 Liter-Rucksack soll es sein,
denn da passt sehr vieles rein.
Nimm genügend Wasser mit,
so bleibst du fit bei jedem Schritt.
Eine Jacke für den Regen
ist für Wanderer ein Segen.
Eine Brotdose sollst du nicht vergessen,
sonst hast du nichts Nahrhaftes zu essen.
Packe eine Kappe ein,
bei Sonnenschein wird sie dir von Nutzen
sein.
Für gute Sicht in der dunk`len Nacht
hast du eine Taschenlampe mitgebracht.
Ein Lawinenpiepserl soll dich schützen,
es kann dir bei deiner Rettung nützen.
In Schuhen mit gutem Profil
kommst du sicher an dein Ziel.
Mit einem Paar warmer Wandersocken
wirst du den Berg ganz sicher rocken.

Mach immer wieder eine Pause,
sonst kommst du nicht gesund nach Hause.
Beachte jedes Hinweisschild
und sei leise zum Schutz vom Wild!



Halte den Wald sauber und rein,
das finden alle Tiere fein.
Ein Feuer darfst du niemals machen,
so wirst du nie einen Brand entfachen.
Iss keinesfalls ein giftiges Kraut,
deine Schmerzensschreie wären laut. Deinen Hund
musst du anleinen
und wirf im Walde nie mit Steinen!
Du sollst nie den Weg verlassen,
dann wird dich auch kein Raubtier fassen.

Die Almhütte sollte sauber bleiben,
denn viel Müll kann keiner leiden.
Schnarche nicht nachts in deinem Bett,
denn deine „Mitschläfer“ finden das gar nicht nett!
Trinke keinen Alkohol,
denn der macht deine Birne hohl.
Lass das Rauchen lieber sein,
sag` zu einer Zigarette: „Nein!“
Den Hüttenschlüssel nie verlieren,
so musst du niemals draußen frieren.
Raufen und Randalieren ist verboten,
das machen nämlich nur Chaoten.
Halte diese Regeln ein,
dann werden die Hüttentage fein.





ALTENDORFER

TISCHLEREI & MIETWAGEN



**TISCHLEREI
KÜCHEN
WOHNEN
3D PLANUNG**

Hauptstraße 2 | 4133 Niederkappel | 0664 / 213 72 86

BOWTECH®

The Original Bowen Technique

SANFT EFFEKTIV GANZHEITLICH

in folgenden Bereichen
kann BOWTECH
angewandt werden:

Stütz- und Bewegungsapparat

- Wirbelsäule
- Nacken
- Kreuzbein
- Schulter
- Arm
- Ellenbogen
- Hand
- Becken
- Oberschenkel
- Knie / Fuß
- (Sport-) Verletzungen

Innere Organe

- Magen
- Darm

- Niere
- Leber
- Galle, sowie alle weiteren Bauchorgane
- Herz, Kreislauf
- Haut
- Atemwege

Als Therapie bei Stress- und Spannungszuständen

- Schlafstörungen
- Burn-Out
- Erschöpfungszuständen (auch chronisch)
- Nervosität
- Konzentrationsstörungen
- Lernstörungen

Karin Dobretsberger
0664 41 53 835
karin@bowtech-lembach.at



Regional & Saisonal

KULTIWIRT - Unsere Mitgliedschaft bei den Kultiwirten sowie das Ama Gastrosiegel und unsere regionalen Lieferanten garantieren höchste Qualität plus ein Esserlebnis der besonderen Art.

MÜHLVIERTLER KÜCHE - gebackene Speckknödel, Leberschdel, hausgemachte Haxersulz, Leinölerdäpfel, ..

GRILLABEND - Jeden Freitag ab Mai bis September ist wieder unser beliebter Grillabend auf der Terrasse ab 18.00. Köstliche Grillspezialitäten hausgemachte Saucen, frisches Gemüse, Salat und Dessertbuffet. Dank unserer Markise, jetzt bei jeder Witterung!

SPIELEN - Sandkiste, Go-karts, Trampolin, Hockey, Fußball, Streichelzoo, Rutsche, .. für jedes Kind was dabei !



Bauern und Bienen...

...eine honigsüße Symbiose!

Bauernbund Lembach informiert | Reiter Leo

Wussten Sie, dass...

■ **...es in Österreich rund 380.000 Bienenvölker gibt**
Bienen leisten mit der Bestäubung Unbezahlbare für die Landwirtschaft und sind ein wesentlicher Teil des Ökosystems.

■ **...ungefähr 80% aller Blütenpflanzen durch Bienen bestäubt werden.**

Honigbienen sichern dadurch in der gesamten EU den Bestand von 80.000 Pflanzenarten. Der Wert der Bestäubung liegt allein in Österreich bei 525 Mio. Euro.

■ **...von einem Bienenvolk in unserer Gegend 15 bis 20 kg Honig pro Jahr geerntet werden können.**

41% des Honigbedarfs in Österreich werden durch die heimische Produktion gedeckt. Pro Person und Jahr werden 1,2 kg Honig konsumiert.

■ **...landwirtschaftliche Flächen Nahrungsquelle für Bienen sind.**

Rund 10.000 Hektar Biodiversitätsflächen auf den heimischen Feldern garantieren zusätzlich zu den Ackerfrüchten und Obstbäumen reichlich Nahrung für Bienen und Insekten.

■ **...die Hauptursache des Bienensterbens die Varroa-Milbe ist.**

Schon der Name *Varroa destructor* lässt erahnen, wie gefährlich dieser Parasit ist. Die Milbe befällt bereits die Larven und schwächt diese, weiters überträgt sie auch Viren. Dadurch wird das Bienenvolk geschwächt und es kommt zum vermehrten Bienensterben vor allem in den Wintermonaten.

■ **...Imker, Umweltschutzorganisationen und bäuerliche Vertreter gemeinsam ein 10-Punkte-Programm für zeitgemäßen Pflanzenbau ausgearbeitet haben.**

Landwirte bieten den Bienen mit Biodiversitätsflächen ein breites Nahrungsangebot. Es kann aber auch jeder Einzelne in seinem Hausgarten einen Beitrag in Form einer üppigen Blumenwiese oder blühenden Sträuchern leisten.



Bienen sichern den Bestand von 80.000 Pflanzenarten ..

Eine Bienenweide in Volkersdorf ..



Foto: OÖ Bauernbund

Geld sparen ist Okay. Geld und Energie sparen ist Öokay.

Pelletheizungen von **ÖkoFEN**.
Das Original seit 30 Jahren.



Jetzt mit
dem **ÖkoFEN-**
Umweltbonus
600€
sparen.

Jetzt bis zu
5.000,- Euro Bundesförderung + 3.900,- Euro OÖ Landesförderung*
bei Umstieg von fossiler Energie auf Pellets sichern!

Gutschein für Umweltbonus downloaden auf:
www.oekofen.at

* bei Umstieg von Öl auf Pellets

KNEIDINGERCENTER

SERVICE AUS LEIDENSCHAFT



Bewirb dich
jetzt und werde
Teil unseres
Teams!

Jungverkäufer/in gesucht!

Wir verstärken unser Neu- und Gebrauchtwagen Verkaufsteam in **Lembach**. Du bist von VW fasziniert und möchtest in Zukunft auch potenzielle Kunden dafür begeistern?

Wir bieten

- Die Sicherheit eines beständigen Familienunternehmens
- Teil eines erfahrenen Verkaufsteams zu werden
- Ausbildung zum zertifizierten Automobilverkäufer
- Leistungsorientierte Bezahlung (Grundgehalt laut KV Handel € 1.650 brutto/ Monat sowie leistungsorientierte Provision. Fixe Provision fürs 1. Jahr zugesichert.)

Bewerbungsunterlagen an:

bewerbung.kneidinger@autohaus.at
Kneidinger Center GmbH, z.H. Anna Kneidinger,
Gewerbeallee 24, 4150 Rohrbach

www.kneidinger-center.at/jobs



Was tut sich bei der Feuerwehr ?

Bericht von Helene LITTRINGER



VOLLVERSAMMLUNG. Am 09.02.2019 trafen sich die Kameraden der FF-Lembach im GH Altendorfer zur jährlichen Vollversammlung. Nach den Berichten der Funktionäre und allgemeinen Informationen wurden Sarah Hauder und Sandra Kratky angelobt. Sie sind bereits seit dem Frühjahr 2018 Mitglied der Jugendgruppe. Anschließend stand diesmal ein großer Punkt auf dem Programm: die Neuwahl des Kommandos. Den Wahlvorsitz übernahm BGM Herbert Kumpfmüller.

NEUWAHLEN

Maximilian Kastl – Kommandant
Daniel Bruckmüller - Kommandant Stellvertreter
Andreas Reiter – Kassier
Siegfried Ruezhofer - Schriftführer

FUNKTIONÄRE. Das Wahlergebnis fiel einstimmig aus, wozu alle Ehrengäste und die Vertreter aus der Gemeinde und den Blaulichtorganisationen sehr herzlich gratulierten. Weiters wurden durch das Kommando folgende Funktionäre bestimmt:

Markus Pröll - Funk- und Lotsenbeauftragter
Andreas Pühringer – Jugendbetreuer
Martin Wiesinger - Betreuer Bewerbungsgruppe
Marin Fuchs – Atemschutzwart
Johannes Ammerstorfer - Gerätewart

Terminvorschau

- 5. Mai – Florianimesse in der Kirche
- 19. Mai – Trachtensonntag am Marktplatz
- 30. Juni – Feuerwehr Bezirks Leistungsbewerb am Sportplatz
- 15. September – FF Frühschoppen im FF Haus
- 23. November – Ball der FF Lembach

Die Kameraden freuen sich auf zahlreiche Besucher

ING. CHR. STADT

Heizungs-, Sanitär- & Lüftungstechnik / Herdbau
 A-4132 Lembach, Falkensteinstraße 5

Telefon: +43(0) 7286 / 8213
 office@stadt-lembach.at

www.stadt-lembach.at



Neuer Kommandant: Max Öller übergibt an Max Kastl



Angelobung von Sandra Kratky und Sarah Hauder



BGM Herbert Kumpfmüller und Bezirkskommandant Sepp Bröderbauer gratulieren zum einstimmigen Wahlergebnis.



Das neue Kommando und seine Funktionäre.

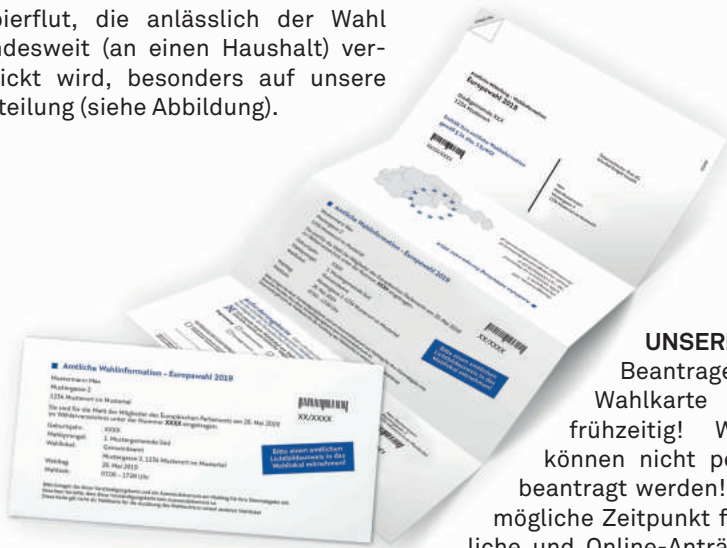
Aktuelle Informationen aus der Gemeindestube

Wahlservice zur Europawahl 2019

Am 26. Mai wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden EU-Wahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Anfang Mai eine „Amtliche Wahlinformation - Europawahl 2019“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtliche Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.



Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun? Zur Wahl am 26. Mai im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine **Wahlkarte** für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet.

UNSERE TIPPS:

Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 22. Mai. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 26. Mai 2019, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

Verwenden Sie bitte für die Wahlkartenanträge diese amtlichen Wahlinformation! Sie erleichtern uns wesentlich die Arbeit!

Müllabfuhrplan

Der Müllabfuhrplan für das Jahr 2019 kann auf der Homepage der Gemeinde heruntergeladen werden.

www.lembach-hoerbich.at

Müll- und Bioabfuhr

Müllsäcke und Biosäcke für das Jahr 2019 liegen am Gemeindeamt zur Abholung bereit.

Biosäcke bitte richtig bereitstellen:

Verschließen Sie die Biosäcke gut: Den Papiersack umfalten und die Henkel durchziehen. Und beim Maisstärkesack die Henkel verknüpfen.

Stellen Sie die Säcke wenn möglich **erst am Abholtag** (ganzjährig jeden Dienstag) bei der Sammelstelle bereit.

Strauchschnitt

Die Anlieferung von **Strauchschnitt** (Ästen, Bäumen und Sträuchern) zum Lagerplatz in der Kläranlage (Bauhof) ist **ausschließlich** zu nachstehend angeführten Zeiten möglich:

- **Montag und Mittwoch von 16.30 - 17.00 Uhr**
- **Dienstag und Donnerstag von 13.00 - 13.30 Uhr**
- **Freitag von 7.00 - 9.00 Uhr**
- **Von März bis September jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 14.00 - 16.00 Uhr**
- **Im Oktober jeden Samstag von 14.00 - 16.00 Uhr**

Grünschnitt

Grünschnitt kann jederzeit zum Friedhof (Lagerbox) angeliefert werden.

Nachdem es immer wieder vorkommt, wird darauf hingewiesen, dass **kein Strauchschnitt** zum Friedhof angeliefert werden darf. Dieser muss von der Gemeinde vor der Abholung aussortiert werden, wodurch beträchtliche Kosten verursacht werden.

Nachzahlung von Anschlussgebühren bei Zu- und Umbauten

Das Gemeindeamt weist darauf hin, dass beim **Zu- und Ausbau** von für Wohnzwecke benützten Räumen (z.B. Dachgeschoßausbau, Sauna, Kellerbar, Hobbyraum, Werkraum, etc.), aber auch bei der Errichtung von Swimmingpools ab einer Wasserfläche von 10 m² eine ergänzende Anschlussgebühr für Wasser und Kanal entrichtet werden muss.

Derartige Bauvorhaben bzw. Nutzungsänderungen sind daher auch **baubewilligungs- bzw. bauanzeigepflichtig**. Es wird daher ersucht, rechtzeitig vor Baubeginn die erforderlichen Unterlagen dem Gemeindeamt vorzulegen.

Die Durchführung ohne Bewilligung widerspricht dem Gesetz und kann eine Verwaltungsstrafe nach sich ziehen!

Bitte Bäume, Hecken und Sträucher zurückschneiden

Eine schöne grüne oder blühende Hecke an der Grundstücksgrenze ist der Stolz vieler Hauseigentümer. Oft wird dabei aber übersehen, dass solche lebende Zäune auch Auswirkungen außerhalb des eigenen Gartens haben.

Grundsätzlich sind Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen zurückzuschneiden, wenn sie die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder die Benützbarkeit der Straße beeinträchtigen. So sollte es daher nicht sein:



Freizuhalten ist jedenfalls das sogenannte Lichtraumprofil. Das ist der Bereich des öffentlichen Gutes 0,5 m links und rechts des Fahrbahnrandes bis zu einer Höhe von 4,5 m. Gehsteige ab 0,5 m vom Fahrbahnrand sind bis 2,2 m Höhe freizuhalten.

Einzelne Bäume, Baumreihen und Sträucher neben öffentlichen Straßen dürfen im Ortsgebiet nur in einem Abstand von 1 m, außerhalb des Ortsgebietes nur in einem Abstand von 3 m zum Straßenrand gepflanzt werden.

Sollte es aufgrund fehlendem Rückschnitts zu einem Schaden kommen, können sich Haftungsansprüche gegen den Eigentümer des Bewuchses ergeben. Es wird daher im eigenen Interesse dringend empfohlen, die Bäume, Sträucher und Hecken rechtzeitig zurück zu schneiden.

Gebühren 2019

(alle Beträge inklusive Mehrwertsteuer)

Grundsteuer A und B:

jeweils 500 % des Steuermessbetrages

Hundeabgabe:

€ 40,00 (Wachhunde: € 20,00)

Kanalanschlussgebühr:

€ 24,70 pro m², mindestens aber € 3.705,00
unbebautes Grundstück: € 2.380,00

Kanalbenutzungsgebühr:

€ 4,99 pro m³ verbrauchtem Wasser

Kanalbereitstellungsgebühr:

€ 0,24 pro m² des angeschlossenen Grundstückes

Wasseranschlussgebühr:

€ 14,80 pro m² für Wohnobjekte
€ 14,80 pro m² für Frei- und Hallenbäder ab einer Wasserfläche von 10 m²
€ 7,40 pro m² für Betriebs- und Geschäftsobjekte (50 % Ermäßigung für gewerblich oder betrieblich genutzte Lagerräume)
mindestens aber € 2.220,00
unbebautes Grundstück: € 1.130,00

Wasserbezugsgebühr:

€ 1,91 pro m³ bezogenem Wasser
Grundgebühr: € 17,20

Wasserbereitstellungsgebühr:

€ 0,11 pro m² des angeschlossenen Grundstückes

Abfallabfuhrgebühr:

Die jährliche Abfallgebühr für 13 Abfuhrer beträgt:

- € 146,00 je Restmülltonne oder Restmüllsack mit 80 Liter Inhalt
- € 175,00 je Restmülltonne mit 120 Liter Inhalt
- € 306,00 je Restmülltonne mit 240 Liter Inhalt
- € 977,00 je Restmüllcontainer mit 770 l Inhalt
- € 1.386,00 je Restmüllcont. mit 1.100 l Inhalt
- € 102,00 - reduzierte Gebühr für 1-Personenhaushalte oder nur zeitweise bewohnte Objekte für Restmülltonne oder Restmüllsack mit 80 Liter Inhalt
- € 5,00 je zusätzliche Entleerung einer Restmülltonne bzw. je zusätzlichem Restmüllsack mit 80 Liter Inhalt
- € 7,50 je zusätzlicher Restmülltonne mit 120 Liter Inhalt
- € 0,50 je zusätzlichem Papier-Bioabfallsack bzw. € 4,00 für eine Rolle Maisstärkesäcke (26 Stück) mit 15 Litern Inhalt
- € 5,90 je Biokübel mit 10 Litern Inhalt

Gesunde Gemeinde Lembach

Der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde hat für das Jahr 2019 wieder ein vielseitiges und interessantes Jahresprogramm zusammengestellt.



Demnächst:

Faszientraining (Workshop):

Mittwoch, 17. April 2019, 18.30 Uhr (Dauer: 2 Stunden), im Turnsaal der NMS Lembach, Kosten: 20 Euro, Trainer: Alexander Hintringer, Anmeldung am Gemeindeamt (Tel.: 07286/8255)

Erste-Hilfe Kinder Notfallkurs:

Donnerstag, 11. und 18. April 2019, jeweils von 16 - 19 Uhr, in der Rot-Kreuz-Dienststelle Lembach, Kosten: 37 Euro

Stammtisch für Pflegende Angehörige

Der Stammtisch für Pflegende Angehörige wird seit September 2018 in Zusammenarbeit mit den Gesunden Gemeinden Sarleinsbach, Altenfelden, Lembach und Hörbich sowie mit dem Sozialsprengel Oberes Mühlviertel und dem Sozialkreis Altenfelden und Sarleinsbach organisiert. In diesen Gemeinden werden verschiedene Veranstaltungen angeboten, die ohne vorherige Anmeldung wahrgenommen werden können.

Die Termine und weitere Informationen finden sie auf der Homepage der Gemeinde Lembach (www.gemeinde-lembach.at) in der Rubrik "Gemeindeleben/Gesundheit & Soziales/Pflegende Angehörige".

Nächster Termin beim Stammtisch für Pflegende Angehörige:

Vortrag:

Der Arzt im Inneren - Heilende Impulse des Organismus

Dienstag, 9. April 2019, 20.00 Uhr, im Gemeindegemeinschaftssaal Sarleinsbach, Referent: Dr. Bernhard Lang

Weitere Veranstaltungen im Jahr 2019:

Selbstverteidigungskurs

genauer Termin wird noch bekanntgegeben, 4 Abende, Kosten: 40 Euro, Trainer: Mario Leitner

Erste-Hilfe Auffrischkurs

Herbst 2019, genauere Infos folgen



Vortrag: Naturhormone für Frauen und Männer, für jung und alt, gesund mit naturidenten Hormonen

Donnerstag, 17. Oktober 2019, 19.00 Uhr, im Vitum Putzleinsdorf (Kooperation mit der Gesunden Gemeinde Putzleinsdorf), Kosten: 5 Euro/Person, mit Dr. Wolfgang Plakolm

Workshop: Starke Eltern von Anfang an

Donnerstag, 28. November 2019, genauere Infos folgen

Das Team der Gesunden Gemeinde freut sich über Veranstaltungsideen und Anregungen! Die Arbeitskreisleiterinnen Anita Falkinger und Tanja Almesberger sind gerne auch per E-Mail erreichbar (falkinger.anita@gmx.at oder tanjaalmesberger@gmx.at).

Schulveranstaltungshilfe: Einkommensobergrenze und Förderhöhe deutlich erhöht!

Mit Beginn des Schuljahres 2018/19 wurden die Einkommensobergrenzen um 20 % angehoben, somit können doppelt so viele Eltern als bisher die Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ beanspruchen. Auch der Förderbetrag pro Schulveranstaltung wurde erhöht.

Die Förderung kann beantragt werden, wenn ein Kind in einem Schuljahr an einer 4-tägigen Schulveranstaltung oder zwei Kinder zumindest an 2-tägigen Schulveranstaltungen einer oö. Pflichtschule teilnehmen.

Anträge erhalten Sie am Gemeindeamt oder können Sie im Internet unter "www.familienkarte.at" downloaden.

Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ:

2-tägige Schulveranstaltungen	50 Euro
3-tägige Schulveranstaltungen	75 Euro
4-tägige Schulveranstaltungen	100 Euro
5- und mehrtägige Schulveranstaltungen	125 Euro

Einkommensgrenzen (Jahresnettoeinkommen):

Alleinerziehend, 1 Kind	27.360 Euro
Alleinerziehend, 2 Kinder	34.560 Euro
Eltern, 1 Kind	33.120 Euro
Eltern, 2 Kinder	40.320 Euro
Eltern, 3 Kinder	47.520 Euro
davon 1 Kind mit erhöhter Familienbeihilfe	61.776 Euro



- > **PLANUNG UND AUSFÜHRUNG**
von elektrischen Anlagen bei Neubauten und Sanierungen
- > **RED ZAC SHOP**
mit tollen Angeboten
- > **REPARATUR- U. LIEFERSERVICE**
von Haushaltsgeräten & Unterhaltungselektronik
- > **PLANUNG UND MONTAGE**
von Photovoltaikanlagen
- > **VERKAUF & MONTAGE**
von Satelliten-Anlagen



Falkensteinstraße 19 • A-4132 Lembach
Tel. 07286 8113 • info@redzac-moser.at
www.redzac-moser.at



www.kumpfmueeller.co.at

Unsere
Leidenschaft:
Ihr Projekt.



Linzerstraße 46, A-4132 Lembach | Pfarrkirchen | Kollerschlag
Tel: +43 7286 8123 | office@kumpfmueeller.co.at



Juni 2019

Do	6.	Wanderung des Seniorenbundes "Leinenweberweg" Alfons-Dorfer-Halle, 13.30 Uhr, Info: kürzere Strecke, VA: Seniorenbund
Fr	7.	Stammtisch des Pensionistenverbandes Gasthaus Ness, 17 Uhr, VA: Pensionistenverband
Fr	7.	Bäuerinnen- und Frauenausflug Anmeldung: Ammerstorfer Maria Tel. (0676) 821 25 29 24 Abfahrt: 7.30 ADH, VA: Bäuerinnen Lembach
Sa	8.	Fußballspiel: UNION 1947 LEMBACH - BW Linz Am. (Reserve/KM) Sportanlage Lembach, 15.00 und 17.00 Uhr, VA: Union 1947 Lembach
Mo	10.	Feder der Jubelpaare Pfarrkirche Lembach, 9 Uhr, VA: Pfarre Lembach
Di	11.	Restmüllabfuhr
Do	13.	Eltern-/Mutterberatung Lembach i.M. Gemeindeamt Lembach, 14 Uhr, VA: Kinder- und Jugendhilfe Rohrbach
Sa-So	15.-16.	Marschwertung des Bezirkes Rohrbach Neustift im Mühlkreis, http://rohrbach.ooe-bv.at
Mo	17.	Papierabfuhr
Mo	17.	Tagesausflug Innschiffahrt und Besichtigung von Scharding Alfons-Dorfer-Halle, 8.30 Uhr, VA: Seniorenbund
Do	20.	Fronleichnam Pfarrkirche Lembach, 9 Uhr Hl. Messe, anschließend Prozession, VA: Pfarre Lembach
Do-So	20.-23.	4-Tages-Ausflug des Pensionistenverbandes VA: Pensionistenverband
Sa	22.	Sonnwendfeuer Vor dem Altstoffsammelzentrum, 20 Uhr, VA: CAAB und Musikverein Lembach
Mi	26.	Tagesausflug zur "Grünen Erde" ins Almtal Abfahrt: 7.30 Uhr, FlorisTine, Anmeldung: (07286) 20089 od. 7183 VA: FlorisTine
Do	27.	Wanderung des Kameradschaftsbundes zum Bruckwirt VA: Kameradschaftsbund
So	30.	FF - Leistungsbewerb Sportplatz Lembach, ganztägig ab 7.00 Uhr, VA: FF Lembach

Juli 2019

Do	4.	Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Lembach i.M. Sitzungssaal des Gemeindeamtes, 20 Uhr
Fr	5.	Stammtisch des Pensionistenverbandes Gasthaus Ness, 17 Uhr, VA: Pensionistenverband
So	7.	Lindenblütenfest - mit Tanz um die Linde Am Marktplatz in Lembach, 10 Uhr, VA: GH Haderer
Di	9.	Restmüllabfuhr
Do	11.	Eltern-/Mutterberatung Lembach i.M. Gemeindeamt Lembach, 14 Uhr, VA: Kinder- und Jugendhilfe Rohrbach
So	14.	Tennis Jux-Turnier FC Raiden Tennisplatz, VA: FC Raiden
Mi	17.	Wanderung des Pensionistenverbandes Treffpunkt: Alfons-Dorfer-Halle, 9 Uhr, VA: Pensionistenverband
Sa	20.	Generationenfest Marktplatz, 15 Uhr, VA: familienfreundliche Gemeinde, anschließend...
Sa	20.	Über die GRENZEN hinaus WERTIGE Musik machen Musikalischer Leckerbissen mit der Musikgruppe „Grenzverba“ Marktplatz Lembach, 20.30 Uhr, VA: Kultursprung und KA Lembach

August 2019

Fr	2.	Stammtisch des Pensionistenverbandes Gasthaus Ness, 17 Uhr, VA: Pensionistenverband
Di	6.	Bergwanderung des Pensionistenverbandes Treffpunkt: Alfons-Dorfer-Halle, 5 Uhr, VA: Pensionistenverband
Di	6.	Restmüllabfuhr
Sa	10.	Internationales Damenfußball-Turnier - "Ladies-Cup" Bezirksauswahl - Rapidlegenden mit Steffen Hofmann und Hans Krankl, 19 Uhr Sportanlage Lembach, 13 Uhr, VA: Union 1947 Lembach
So	11.	Ferienprogramm: Spiegel-Sommerfest Pfarrgarten, 14 Uhr, Anm.: Andrea Gierlinger 0650/54 34 210, VA: Spiegel Spielgr.
Mo	12.	Papierabfuhr
Do	15.	Ferienprogramm: Kids-Soccer-Day & Frühschoppen Sportplatz, ab 10.30 Uhr, Infos: Robert Dorner 0884/61 58 589, VA: Union 1947
Do	15.	Abendgruß der Musikkapelle Lembach i.M. VA: Musikverein Lembach
Fr-Sa	23.-24.	Musikclub Open Air 2019 Musikclub Lembach, 18 Uhr, VA: Musik-Kulturclub Lembach

September 2019

Di	3.	Restmüllabfuhr
Fr	6.	Summerend mit Modeschau, Abendverkauf, Live Band Kaufhaus Haderer, 19 Uhr, VA: Mode Haderer
Fr	6.	Stammtisch des Pensionistenverbandes Gasthaus Ness, 17 Uhr, VA: Pensionistenverband
Mi	11.	Radwanderung des Pensionistenverbandes Treffpunkt: Alfons-Dorfer-Halle, 9 Uhr, VA: Pensionistenverband
Do	12.	Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Lembach i.M. Sitzungssaal des Gemeindeamtes, 20 Uhr
Do	12.	Eltern-/Mutterberatung Lembach i.M. Gemeindeamt Lembach, 14 Uhr, VA: Kinder- und Jugendhilfe Rohrbach
So	15.	Frühschoppen der FF Lembach Feuerwehrhaus Lembach, 10 Uhr, VA: FF Lembach
Do	19.	Bäuerinnenbezirkswandertag VA: Bäuerinnen Lembach
Sa	21.	Mühlviertler G'stanzlsing Alfons-Dorfer-Halle, 20 Uhr, VA: Goldhaubengruppe Lembach
Mi	25.	Wanderung des Pensionistenverbandes Treffpunkt: Alfons-Dorfer-Halle, 9 Uhr, VA: Pensionistenverband

Oktober 2019

Di	1.	Restmüllabfuhr
Fr	4.	Stammtisch des Pensionistenverbandes Gasthaus Ness, 17 Uhr, VA: Pensionistenverband
Fr	4.	Sozialsprechtage Pensionistenverband Gasthaus Allendorfer, 15 Uhr, VA: Pensionistenverband
Sa	5.	Herbstparty des MC Dagles Oberriembach, 16 Uhr, VA: MC Dagles
So	6.	Erntedankfest Pfarrkirche Lembach, 9 Uhr, VA: Pfarre Lembach
Mo	7.	Papierabfuhr
Mi	9.	Radwanderung des Pensionistenverbandes Treffpunkt: Alfons-Dorfer-Halle, 9 Uhr, VA: Pensionistenverband
Do	10.	Eltern-/Mutterberatung Lembach i.M. Gemeindeamt Lembach, 14 Uhr, VA: Kinder- und Jugendhilfe Rohrbach
Do	17.	Vortrag: Naturhormone für Frauen und Männer, für Jung und alt mit Dr. Wolfgang Plakolm Vikum Putzleinsdorf, 19 Uhr, Kosten: 5 € / Person
Mo	21.	Badefahrt des Pensionistenverbandes Treffpunkt: Alfons-Dorfer-Halle, 8.30 Uhr, VA: Pensionistenverband
Mi	23.	Ein Nachmittag für ältere Menschen Pfarrheim, 14 Uhr, VA: Arbeitsgemeinschaft Miteinander-Füreinander
Do	24.	Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Lembach i.M. Sitzungssaal des Gemeindeamtes, 20 Uhr
Sa	26.	Konzert: (S)w(j)ing Acts Alfons-Dorfer-Halle, 20 Uhr, VA: (S)w(j)ing Acts
Sa	26.	Jahreshauptversammlung des FC RAIDEN 19 Uhr, VA: FC Raiden
Di	29.	Restmüllabfuhr
Mi	30.	Wanderung des Pensionistenverbandes Treffpunkt: Alfons-Dorfer-Halle, 9 Uhr, VA: Pensionistenverband

November 2019

Sa	2.	Herbstkonzert der Musikkapelle Putzleinsdorf Alfons-Dorfer-Halle, 20 Uhr, VA: MV Putzleinsdorf
Mi	6.	Ein Nachmittag für ältere Menschen Pfarrheim, 14 Uhr, VA: Arbeitsgemeinschaft Miteinander-Füreinander
Fr	8.	Stammtisch des Pensionistenverbandes Gasthaus Ness, 17 Uhr, VA: Pensionistenverband
Sa	9.	Seniorenachmittag der Gemeinden Lembach und Hörbich Hl. Messe 13.30 Uhr, anchl. gemütliches Beisammensein in der Alfons-Dorfer-Halle
Mi	13.	Wanderung des Pensionistenverbandes Treffpunkt: Alfons-Dorfer-Halle, 9 Uhr, VA: Pensionistenverband
Do	14.	Eltern-/Mutterberatung Lembach i.M. Gemeindeamt Lembach, 14 Uhr, VA: Kinder- und Jugendhilfe Rohrbach
Fr	15.	Spielenachmittag des Pensionistenverbandes Gasthaus Ness, 14 Uhr, VA: Pensionistenverband
Sa-So	16.-17.	Bläsertage - Konzertwertung des Bezirkes Rohrbach Alfons-Dorfer-Halle, http://rohrbach.ooe-bv.at
Mi	20.	Ein Nachmittag für ältere Menschen Pfarrheim, 14 Uhr, VA: Arbeitsgemeinschaft Miteinander-Füreinander
Fr	22.	Mozart - Requiem Linzer Jeunesse Chor, Ensemble Sonare, Leitung: Wolfgang Mayrhofer Pfarrkirche Lembach, 20 Uhr, VA: Kultursprung
Sa	23.	Ball der Freiwilligen Feuerwehr Lembach Alfons-Dorfer-Halle, 20 Uhr, VA: FF Lembach
Di	26.	Restmüllabfuhr
Sa	30.	Weihnachtsmarktfahrt des Pensionistenverbandes VA: Pensionistenverband

Dezember 2019

Mo	2.	Papierabfuhr
Mi	4.	Ein Nachmittag für ältere Menschen Pfarrheim, 14 Uhr, VA: Arbeitsgemeinschaft Miteinander-Füreinander
Fr	6.	Stammtisch des Pensionistenverbandes Gasthaus Ness, 17 Uhr, VA: Pensionistenverband
So	8.	Kirchenkonzert des MV Lembach Pfarrkirche Lembach, 17 Uhr, VA: MV Lembach
Do	12.	Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Lembach i.M. Sitzungssaal des Gemeindeamtes, 19.30 Uhr
Do	12.	Eltern-/Mutterberatung Lembach i.M. Gemeindeamt Lembach, 14 Uhr, VA: Kinder- und Jugendhilfe Rohrbach
Fr	13.	Spielenachmittag des Pensionistenverbandes Gasthaus Ness, 14 Uhr, VA: Pensionistenverband
Sa	14.	Weihnachtsfeier des Pensionistenverbandes VA: Pensionistenverband
Mi	18.	Ein Nachmittag für ältere Menschen - Adventfeier Pfarrheim, 14 Uhr, VA: Arbeitsgemeinschaft Miteinander-Füreinander
Di	24.	Restmüllabfuhr
Fr	27.	Jahresabschlusswanderung des Pensionistenverbandes Gasthaus Ness, 14 Uhr, VA: Pensionistenverband OG Lembach

Jänner 2020

Di	21.	Restmüllabfuhr
Mo	27.	Papierabfuhr

Februar 2020

Di	18.	Restmüllabfuhr
----	-----	----------------

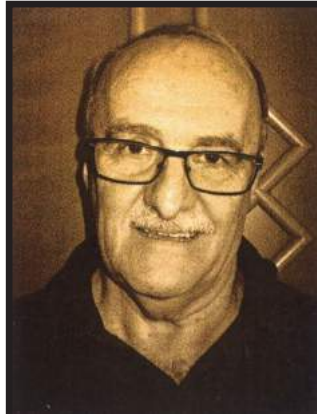
März 2020

Mo	23.	Papierabfuhr
----	-----	--------------

Wir trauern um unsere Mitbürger/-innen



**Johann
Schneeberger**
Lampersdorf 10
02.01.2018
86 Jahre



**Ernst
Berger**
Neubau 4
02.02.2018
69 Jahre



Maria Ecker
Oberlembach 1
18.03.2018
69 Jahre



**Margarita
Hain**
Falkensteinstraße 13
19.03.2018
60 Jahre



**Amalia
Katzinger**
Badgasse 4
21.03.2018
85 Jahre



**Der Herr schenke Ihnen
die ewige Freude!**



**Friederike
Höfler**
Hammer 11
26.03.2018
72 Jahre



**Georg
Hintringer**
Glotzing 7
29.03.2018
90 Jahre



**Helga
Pichler**
Marktplatz 4
18.04.2018
79 Jahre



**Josef
Reinthaler**
Johanniterstraße 44
12.05.2018
81 Jahre

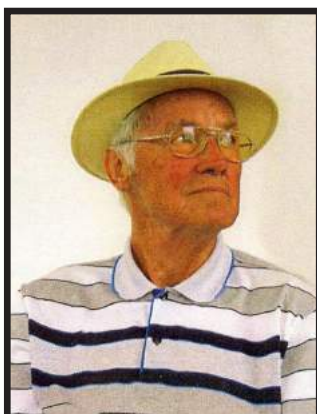


**Maria
Altendorfer**
Tannberg 11
30.05.2018
94 Jahre

Wir trauern um unsere Mitbürger/-innen



Georg Meisinger
Knechtswies 49
05.06.2018
85 Jahre



Ewald Stadler
ehem. Falkensteinstr. 18
30.06.2018
87 Jahre



Erich Vollert
Linzerstraße 33
24.07.2018
79 Jahre



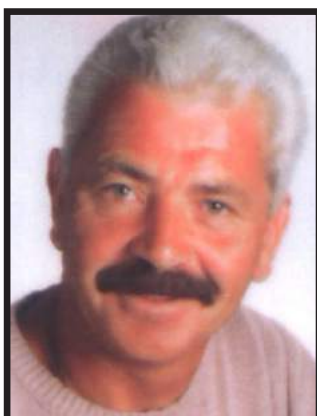
Zäzilia Atzgerstorfer
Linzerstraße 32
13.08.2018
94 Jahre



Otto Rein
Feichten 4
22.09.2018
91 Jahre



Eleonora Wöss
Linzerstraße 1
01.10.2018
75 Jahre



Ewald Mairhofer
Buchetwies 4
08.10.2018
60 Jahre



Anna Kraml
Knechtswies 26
13.10.2018
91 Jahre

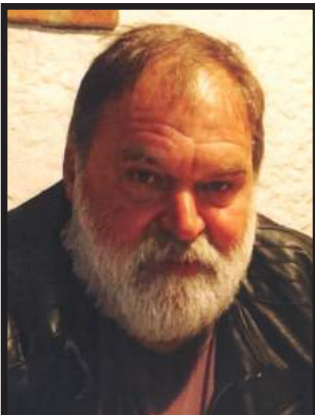


Theresia Pumberger
Gloßholz 17
21.10.2018
83 Jahre



Rudolf Schweitzer
Volkersdorf 6
07.11.2018
83 Jahre

Wir trauern um unsere Mitbürger/-innen



**Horst
Katzinger**
Linzerstraße 23
15.12.2018
61 Jahre



**Margareta
Köttstorfer**
Bräugasse 2
19.12.2018
97 Jahre



**Agnes
Gabriel**
Obernort 12
19.12.2018
94 Jahre



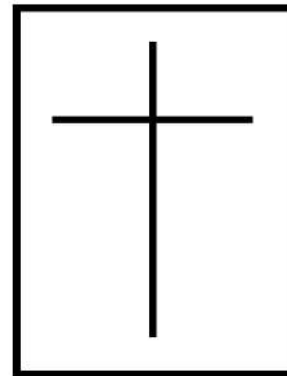
**Ludmilla
Ecker**
Glotzing 8
24.12.2018
84 Jahre

Ohne Foto:

Monika Harrer, Hanriederstraße 7, 05.07.2018, 61 Jahre

Sterbefälle im Bezirksaltenheim Lembach, Lederergasse 14

- 12.02.2018 Riederer-Winkler Berta (89)
- 17.02.2018 Bichler Franz (77)
- 24.02.2018 Heinzl Frieda (87)
- 12.03.2018 Hinterleitner Maria (87)
- 18.05.2018 Leibetseder Ernestine (77)
- 24.05.2018 Hauer Leopoldine (77)
- 14.06.2018 Schönberger Theresia (90)
- 21.06.2018 Ehrenguber Josef (74)
- 18.08.2018 Schober Maria (92)
- 24.08.2018 Höglinger Josef (86)
- 10.09.2018 Richtsfeld Angela (94)
- 15.09.2018 Kurz Ida (78)
- 09.11.2018 Neundlinger Franz (91)
- 11.11.2018 Bauer Ludwig (72)
- 21.11.2018 Falkner Berta (75)



Ruhet in Frieden

*Auf einmal bist du nicht mehr da,
und keiner kann's verstehn.
Im Herzen bleibst du uns ganz nah,
bei jedem Schritt, den wir nun gehen.
Nun ruhe sanft und geh' in Frieden,
denk immer dran, dass wir dich lieben.*

Eheschließungen im Jahr 2018



(c) Fotostudio Schorn

**Bianca Ammerstorfer
Bernhard Waxenegger**
Johannierstraße 13 / Loosdorf
17.03.2018 in Russbach



(c) Nicole Falkner

**Christina Hintringer
Johannes Zinöcker**
Moritz-Scheibl-Straße 20
05.05.2018 in Lembach i.M.



(c) Michael Hacker

**Verena Krenn
Wolfgang Niederleithner**
Mühlholzweg 19
02.06.2018 in Lembach i.M.



**Ulrike Praher
Klaus Reiter**
Knechtswies 9
09.06.2018 in Haibach ob der Donau



**Die Lembacher Nachrichten
gratulieren sehr herzlich!**



**Sandra Leibetseder
Wolfgang Hell**
Feichten 11
23.06.2018 in Waldkirchen am Wesen



(c) Fotografie Gallistl

**Ramona Schubert
Harald Pühringer**
Steining 8
30.06.2018 in Lembach i.M.



(c) Christina Kirsch

**Christiane Ainetter
Manuel Schnee**
Linzerstraße 63
17.08.2018 in Gramastetten



**Margot Haderer
Mario Mühlparzer**
Marktplatz 12
01.09.2018 in Lembach i.M.

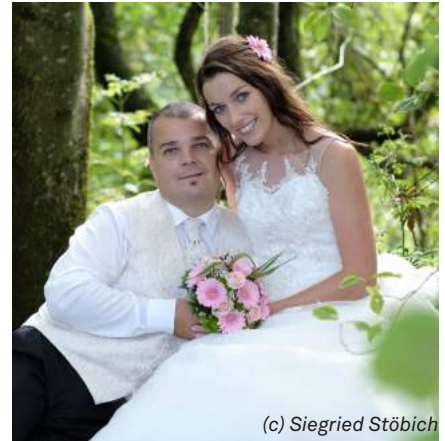
Eheschließungen im Jahr 2018



**Silvia Kratky
Slavoljub Djuza**
Tannberg 12
01.09.2018 in Lembach i.M.



**Georg Kasper
Melanie Ehrenmüller**
Atzesberg 4 / Rottenegg
08.09.2018 auf Burg Piberstein



**Christine Moser
Roland Ried**
Moritz-Scheibl-Straße 28
15.09.2018 in Lembach i.M.



**Elisabeth Schwarzbauer
Martin Wiesinger**
Moritz-Scheibl-Straße 9
15.09.2018 in Peilstein



**Liane Söllradl
Guido Buchgeher**
Tannberg 9
21.09.2018 in Lembach i.M.



**Annemarie Gierlinger
Edmund Fuchs**
Römersdorf 14
22.09.2018 in Niederkappel

Anmerkung:

Eheschließungen von ehemaligen Lembacherinnen und Lembachern können nur abgedruckt werden, wenn diese der Redaktion (peherstorfer@lembach-online.at) bekannt gegeben werden.

“Gem2Go” - die Gemeinde-App

Aktuelle Informationen rund um die Gemeinde jetzt einfach unterwegs übers Smartphone oder Tablet abrufen!

Die kostenlose mobile Smartphone-App für iPhone, iPad, Android und Tablets ermöglicht Bürgern und Touristen aktuelle Informationen sowohl aus dem Gemeindegebiet als auch aus vielen weiteren Gemeinden in ganz Österreich „rund um die Uhr“ abzurufen.

GEM2GO ist einfach gestaltet, dass viele Informationen, wie z.B. Veranstaltungskalender, News usw. mit wenigen "Fingerwischen" abrufbar sind.

Jetzt kostenlos
herunterladen!



Scan mich

**GEM
2GO**



Geburten im Jahr 2018

Jänner	PITTER Jakob Hörbich 8		
Jänner	FÜRLINGER Elias Lug 5		
Februar	KUMPFMÜLLER Emilia Linzerstraße 10		
Februar	GRIEBL Jonas Gartenstraße 7		
Februar	NIEDERKOFER Anna Mühlholzweg 16	Oktober	ANREITHER Lena Moritz-Scheibl-Straße 11
Mai	SELTENHOFER Alexander Gloßholz 18	Oktober	BÖCK Tim Feichten 4
Mai	REITER Xaver Leander Moritz-Scheibl-Straße 18	November	PAST Jakob Knechtswies 8
August	MÖSTL Anika Linzerstraße 55	November	ZINNÖCKER Arthur Steining 2
August	KLETZL Marie Luise Falkensteinstraße 24	November	PÜHRINGER Lukas Steining 8
September	BUMBERGER Moritz Gartenstraße 5	November	SHINWARI Samad Linzerstraße 6
September	RANGGER Rosalie Feichten 9	November	FRISCHLEDER Olivia Feichten 8
September	SCHÜRZ David Moritz-Scheibl-Straße 14	Dezember	AMMERSTORFER Tobias Obernort 4
Oktober	REITER Lukas Volkersdorf 3	Dezember	SEYER Raphael Lampersdorf 8



Lärmbelästigung durch private Partys

Immer wieder gibt es Beschwerden, dass die Nachtruhe durch private Partys von Jugendlichen in der Nachbarschaft gestört wird.

Um die gute Nachbarschaft nicht zu gefährden wird meistens darauf verzichtet, ein Gespräch mit den Nachbarn zu führen.

Es werden daher die Eltern von Jugendlichen ersucht, darauf zu achten, dass die Nachtruhe (von 22 bis 6 Uhr) durch die feiernden Jugendlichen nicht gestört wird.

Hundekot auf landwirtschaftlichen Flächen

Immer wieder kommt es vor, dass Hundehalter ihren Hunden das "Geschäft" auf einer fremden Wiese verrichten lassen.

Über das Gras gelangt der Hundekot in die Rinder und kann dort schwere Krankheiten auslösen, welche sogar bis zum Tod der Tiere führen können.

Die Hundehalter werden daher ersucht, den Hundekot mit den am Gemeindeamt kostenlos erhältlichen Hundekotsäcken zu entsorgen.

Kindergarten Lembach

Mathildes Abschiedsfeier

Mathildes Abschiedsfest fand am 8. März in der Alfons-Dorfner-Halle statt. Bei der Feier haben wir ihr für die 40 Jahre im Kindergarten Lembach gedankt. Die Schulanfängerkinder haben ihr die Geschichte vom Gruffelo vorgespielt, wir haben ihr mit einem Lied Geschenke überreicht, für sie gesungen und ehemalige Kindergartenkinder haben ihr Stücke auf der Ziehharmonika vorgespielt.

Wir bedanken uns bei den Ehrengästen - Herrn Pfarrer GR Mag. Kasimir Zareba, Herrn Bürgermeister Herbert Kumpfmüller, Frau Tina Hofbauer von der Caritas und bei allen Eltern, Großeltern und Besuchern unseres Festes fürs Mitfeiern.



Biblische Erzählfiguren

Das Kindergarten- und Krabbelstübenteam nahm im November an einem 2-tägigen Seminar teil, bei dem im Kindergarten biblische Erzählfiguren hergestellt wurden.



Mit detailreicher Handarbeit wurden bewegliche Körper angefertigt, Kleider genäht und mit Tüchern und Accessoires ausgestattet. Das Ergebnis waren acht wunderschöne Erzähl- und zwei Tierfiguren: Hl. Nikolaus, Hl. Martin, Jesus, Maria, Josef, Mann, Frau sowie Pferd und Esel.

Die Figuren werden bei biblischen Erzählungen und bei der Darstellung biblischer Szenen ihren Einsatz finden. Im Kindergarten können sie immer wieder im Foyer bewundert werden.

Wir bedanken uns bei der Pfarre Lembach, Sparkasse Mühlviertel-West, Raiffeisenbank Donau-Ameisberg, Fa. ÖkoFEN, Fa. Schmidhofer und der Theatergruppe Lembach für die finanzielle Unterstützung.



Verein Lebensraum Donau-Ameisberg

Faire Modeschau am 4. Mai 2019

Zur schon traditionell gewordenen fairen Modeschau in der Alfons Dorfner Halle, die heuer am 4. Mai 2019 stattfinden wird, lädt der Verein „Lebensraum Donau-Ameisberg“ bereits jetzt ein.



Zahlreiche Models aus der Region präsentierten die salonfähige Kleidung.

Neben einer Modeschau und Vorträgen werden auch eine Vielzahl von Ausstellern (Kleidung (auch Arbeitskleidung), regionale Schmankerl etc.) ihre Produkte präsentieren.

Generalversammlung 2019

Am 26. Februar 2019 hat der Verein „Lebensraum Donau-Ameisberg“, der die acht Gemeinden Lembach, Hörbich, Nierdkappel, Pfarrkirchen, Hofkirchen, Oberkappel, Kollerschlag und Sarleinsbach angehören, in den Räumlichkeiten der Firma „Träumeland“ (Nösslböck) in Hofkirchen die Generalversammlung abgehalten.

Neben zahlreichen kleineren Aktivitäten, die im vergangenen Jahr abgewickelt wurden, sind im Rückblick mit Stolz die Großveranstaltungen, wie die faire Modeschau und die beiden, gemeinsam mit der Klima- und Energiemodellregion, in Rohrbach abgehaltenen Veranstaltungen, „Info-Abend für Stromspeicher“ und E-Mobilitätsveranstaltung präsentiert worden.

Weiters hat KEM-Koordinator **Mag. Johannes Großbruck** von der Klima- und Energiemodellregion Donau-Böhmerwald einen beeindruckenden Vortrag zum Klimawandel und dessen künftigen Auswirkungen gehalten.

Vor Beginn der Jahreshauptversammlung hat der Firmenchef **Johannes Nösslböck** im Rahmen einer hochinteressanten und beeindruckenden Betriebsbesichtigung Einblick in die Firmengeschichte und Betriebsabläufe gegeben. Mancher Teilnehmer wurde von der Dimension des mehrmals erweiterten Firmengebäudes und der großen Anzahl an Mitarbeitern (derzeit ca. 100 Personen) in Staunen versetzt.

Einkaufsgemeinschaft „Is eh ois da“

Dass das Thema „Einkaufsgemeinschaften“ - also der gemeinschaftlich organisierte Einkauf von regionalen und biologischen Lebensmitteln, für die Menschen der Region - ein immer wichtigeres Anliegen wird, hat die große Resonanz beim Infoabend vom Verein Lebensraum Donau-Ameisberg am 14. Jänner 2019 im Gasthaus Haderer in Lembach gezeigt.

Unter dem Motto "Is eh ois da" befassten sich rund 80 interessierte Zuhörer mit den Impulsen von **Dominik Dax** von Bio Austria und der Mitorganisatorin der "Kirchschläger Speis" **Elfriede Hofer-Aichberger** und überlegten gemeinsam, wie es dazu in der Region weitergehen kann. Durch den Abend führte **Johannes Großbruck** von der Klima- und Energiemodellregion Donau-Böhmerwald, der auch auf die positiven Klimaeffekte kürzer Transportwege hinwies.

In der Folge fand am 12. Februar 2019 ein „Aktivabend“ statt, wo es noch weitere Detailinformationen von **Elfriede Hofer-Aichberger** gab und auf Grund des großen Interesses der Teilnehmer Überlegungen für die Realisierung dieses Projektes angestellt wurden.



Bei einer weiteren Besprechung am 14. März 2019 wurden verschiedene Aufgabenbereiche sowie ein Mitarbeiterteam festgelegt und die Standortfrage diskutiert.

Zwei Hinweise dazu:

- Personen, die Interesse an dieser Einkaufsgemeinschaft haben, können sich bei Willi Hopfner melden (E-Mail: willi.hopfner@donau-ameisberg.at, Tel. 0699/81978539)
- Wer einen geeigneten Verkaufsraum (Lageraum) in zentraler Lage zur Vermietung zur Verfügung hat, kann sich ebenfalls bei Willi Hopfner melden!



**FAIR .. LEBEN
VERÄNDERT**

“Bibliotheken öffnen Welten“ – Zweite Etappe des Projektes abgeschlossen!

“Bibliotheken öffnen Welten“ wurde 2017 vom Verein Lebensraum Donau-Ameisberg gemeinsam mit dem Leader-Projekt “Voll Leben“ entwickelt und beschäftigt sich mit Nachhaltigkeit und Fairer Handel. In Zusammenarbeit mit den Organisationen Südwind und Welthaus Linz wurden die Bibliotheken des Bezirkes Rohrbach eingeladen, am Projekt mitzuwirken, um das Bewusstsein um diese Themen vom Kleinkind bis zum Erwachsenen zu stärken. 13 Bibliotheken haben sich bisher diesem Projekt angeschlossen.

Nun ist dieses Projekt auch auf die Schulbüchereien der Neuen Mittelschulen ausgeweitet worden und ebenfalls 13 Schulen im Bezirk sind dem Aufruf gefolgt. Jede(r) SchulbibliothekarInn konnte sich aus einer empfohlenen Bücherliste zwei Bücher aussuchen, die bei einer Fortbildungsveranstaltung in der NMS Hofkirchen Ende Jänner übergeben wurden. Damit hoffen die Veranstalter, dass diese Themen bei den Kindern und Jugendlichen verstärkt ankommen und auch in der einen oder anderen Unterrichtseinheit ihren Platz finden können.

In einem weiteren Schritt sollten nun auch die restlichen Bibliotheken des Bezirkes diesem Projekt beitreten.



Neue Förderung für Biomasseheizanlagen für Privathaushalte und Landwirte in Oberösterreich

Um die angepeilten Klima- und Emissionsziele erreichen zu können müssen, wo immer es geht, fossile Energieträger durch erneuerbare ersetzt werden. Seit 1. Jänner 2019 gibt es die neu aufgestellte Förderung für Biomasseheizanlagen (Hackgut-, Pellets- und Scheitholzanlagen) für Privathaushalte und Landwirte in Oberösterreich.

Wirtschafts- und Energielandesrat Markus Achleitner gab auch kürzlich bekannt, dass ab 1. September 2019 in Oberösterreich keine Ölheizungen mehr in neu zu errichtende Wohnhäuser eingebaut werden dürfen.

Durch die attraktive Förderung sollen die Schaffung von Einrichtungen und Anlagen zur verstärkten Nutzung erneuerbarer Energieträger, die Erneuerung von zumindest 10 Jahre alten Heizkesseln oder Wärmezeugern sowie die Umstellung von fossilen auf biogene Brennstoffe forciert werden.

Gefördert werden:

- Einbau von Hackgutfeuerungs-, Pellets- und Scheitholzanlagen (einschließlich landwirtschaftlicher Kleinpelletieranlagen und solarer Hackguttrocknungssysteme).
- Entsorgung eines ortsfesten Tanks für fossile Brennstoffe.
- Einbau von stromerzeugenden Biomasseheizanlagen.

Die Antragstellung muss bis **spätestens 18 Monate** (Eingangsstempel der Förderstelle) nach Anfall der Kosten (Datum der Rechnung) erfolgen, längstens jedoch bis **31. Dezember 2020**.

Zu empfehlen ist vor einer Investition die Abklärung von Details zur Förderung mit der Förderstelle beim Land OÖ. Die Fördervoraussetzungen und weitere Details finden Sie auf der Homepage des Landes OÖ.

Der Biomasseverband OÖ berät und unterstützt Sie gerne bei der Errichtung oder Erneuerung einer Biomasseheizung.

Repair-Cafe in Altenfelden

Gemeinsam reparieren!

Die einen haben kaputte Sachen, die man vielleicht noch reparieren könnte –die anderen das Wissen, wie man's wieder herrichtet. Beim Repair Cafe in **Altenfelden (Wildparkwirt)** kommen alle zusammen, um gemeinsam einen Beitrag gegen die stetig wachsenden Müllberge zu leisten.

Aus diesem Grund **suchen wir liebe Menschen** die

- sich mit Stoffen und Näherei auskennen und beratend mithelfen wollen,

- sich mit alten Spielsachen und Gebrauchsgegenständen aus Holz befassen,
- sich mit Elektro- und elektronischen Geräten auskennen,
- mit Fahrradtechnik vertraut sind und Reparaturen durchführen können.

Das Repair Cafe findet jeden **dritten Freitag im Monat** statt. Dabei handelt es sich um kostenlose Treffen, bei denen gemeinsam Dinge repariert werden. „Viele wissen nicht, wie man etwas herrichten kann. Beim Repair Cafe können sie das unter fachlicher Anleitung tun und auch selber dazulernen!

Einfach hinfahren, anschauen und mithelfen!

Weitere Infos bei **Willi Hopfner** (0699/81978539)

Gold und Silber für HiGiZa-Edelbrände

2 Medaillen konnte die Hausbrennerei HiGiZa (Hintringer-Girlinger-Zaglmaier) aus Lembach bei der „Ab Hof 2019“ in Wieselburg mit nach Hause nehmen.

Mit einer Goldmedaille ausgezeichnet wurde der **Zwetschkenbrand**, Silber gab es für den **Speckbirnenbrand**.

HiGiZa steht für drei Hobbybrenner mit Liebe zum Produkt, die seit 2008 sortenreine Edelbrände und Liköre herstellen. Bevorzugt finden alte, regionaltypische Sorten Verwendung. In sorgfältiger Handarbeit wird dieses Obst zu Edelbränden und Likören, die den sortentypischen Geschmack der Früchte zur Geltung bringen, verarbeitet.

Schnapsliebhaber, oder solche, die es noch werden wollen, haben die Qual der Wahl, denn das Sortiment reicht von verschiedenen Birnensorten, Apfel und Zwetschke, über Holunderbeere, Holunderblüte, Kirsche, bis zu Vogelbeere, Quitte und Kornelkirsche.



Die Hobbybrenner Edi Girlinger, Wolfgang Zaglmair, Heinz Hintringer

Einige Gastronomiebetriebe im Bezirk sind ebenfalls schon von der Qualität der Produkte überzeugt und bieten ihren Gästen die HiGiZa-Edelbrände an.

Müllentsorgung im Kiescontainer am Friedhof

Immer wieder wird der Kiescontainer am Friedhof als Mistkübel missbraucht!

Die Pfarre weist ausdrücklich darauf hin, dass im Bereich der WC Anlagen eigens Müllcontainer für die Entsorgung von anfallendem Müll aus dem Friedhofsbetrieb aufgestellt sind.

Der Kiescontainer im Parkplatzbereich darf dafür nicht missbraucht werden!



Informationen zu den aktuellen
Veranstaltungen finden Sie unter
www.kultursprung.net

KULTURSPRUNG
regionales kulturnetzwerk

THALLER TISCHLEREI SEIT 1867

Top Team für Top-Ideen

HOFKIRCHEN. Thaller Tischlerei seit 1867 schafft Arbeitsplätze und damit Lebensqualität in der Region.

„Um die täglichen Herausforderungen zu meistern, bedarf es kompetenter Mitarbeiter mit einem gesunden Maß an Flexibilität, Kontinuität und Zuverlässigkeit“, ist Geschäftsführerin Claudia Maria Kneidinger stolz auf ihr Team, von denen einige schon seit vielen Jahren dabei sind. „Jeder Mitarbeiter zeich-

net sich für seine Vielseitigkeit aus und steht für unser Tischler-Handwerk.“

Lehrlingsausbildung

Neu im Team seit September 2018 ist Lehrling Jakob Stadler aus Neustift. „Die Ausbildung junger Menschen ist eine Herzensangelegenheit unseres Unternehmens. Lehrlinge sind unser Potenzial für die Zukunft“, betont Kneidinger. Im Qualitätsverbund der Lehrlingsakademie „Heartbeat“ werden die Nachwuchskräfte auf die vielseitigen

Themen für die Zusammenarbeit im Team vorbereitet und gestärkt.

Ab September 2019 bietet

„Eine Idee ist nur so gut wie das Team, das sie zum Ziel bringt.“

CLAUDIA KNEIDINGER



Thaller Tischlerei seit 1867 in Hofkirchen einen zusätzlichen Ausbildungsplatz im Lehrberuf Tischler und Tischlereitechnik mit Schwerpunkt Planung an.

Neu im Team

Seit Februar verstärkt Innenarchitektin Christina Feiken mit großem Engagement die Planung im Hofkirchner Traditionsunternehmen. Die Realisierung und

Umsetzung der individuellen Kundenbedürfnisse vom Plan bis zur Produktionsvorbereitung werden von der der HTL-Absolventin aus Wesenufer mit Begeisterung und Kompetenz ausgeführt.

In den Bereichen Organisation und Administration unterstützt Manuela Lepschi aus Hofkirchen seit 2018 das Thaller-Team. ■

Anzeige



Das Team hat viele erfrischende Ideen und jede Menge Handwerksqualitäten für neue Wohn- und Arbeitsbereiche.



Die Ausbildung von jungen Leuten ist eine Herzensangelegenheit bei Thaller Tischlerei seit 1867: Lehrlingsausbildner Tischlermeister Christian Höglinger mit Lehrling Jakob Stadler

alle Fotos: Thaller



45 Jahre
Franz Riederer – vom Lehrling zum Meister und Werkstättenleiter



40 Jahre
Leopold Märzinger – vom Lehrling zum Montageleiter, aktuell für den reibungslosen Ablauf in der Arbeitsvorbereitung und im Produktionsprozess verantwortlich



35 Jahre
Hermann Bachmair – vom Lehrling zum Spezialisten im gesamten Fertigungsbereich vom Wohnmöbel bis zum Objektbereich



30 Jahre
Christian Höglinger – vom Lehrling zum Tischlermeister und Ausbildungsleiter für unseren Nachwuchs verantwortlich sowie für die Endfertigung



20 Jahre
Leopold Neumüller – Tischlerhelfer und Spezialist in der Blindstockfertigung

HiKöDe - Hilfsprojekt Königsfeld Deutsch Mokra

Balkan-Rundreise mit Hilfsgütertransport von 16. bis 21. November 2018

Unseren 60. LKW beluden wir mit 12,3 Tonnen Hilfsgüter für JETA in Decan im **Kosovo**. Ein herzliches Danke gilt der Marktgemeinde Putzleinsdorf für den kostenlosen Verleih des Laders, der Bäckerei Burgstaller für gesponsertes Gebäckenes und natürlich den 18 motivierten Helfern inkl. LKW Fahrer aus Mazedonien. Ein großes Danke gilt Herrn Fink Andreas vom Zollservice im Terminal Wels. Er erledigte die Zollpapiere rasch und nicht zum ersten Mal kostenlos.



Zwei Tage später machte sich eine 15-köpfige Delegation aus Oberösterreich und Wien auf den Weg nach Decan im Kosovo. Die Entzollung des LKW in Peje funktionierte reibungslos und bei unserer Ankunft wurde schon eifrig abgeladen. Safete, die Empfängerin unseres Transportes, ist eine starke, kompetente Frau und Chefin der Frauenorganisation JETA - heißt LEBEN. Das Kriegsende ist noch nicht so lange her und Safete kümmert sich um traumatisierte Frauen, Familien und Krankheitsschicksale.

Für zehn Familien kauften wir Lebensmittel und verteilten auch diese. Das Land Kosovo ist grundsätzlich im Aufbau, (was man so sieht als Ausländer), aber viele Menschen haben keine Arbeit, können dem Fortschritt nicht mithalten und leben in armseligen Baracken.

Das nasse und kalte Wetter hält uns nicht ab, dass wir am dritten Tag, nach dem von Safete gesponserten Frühstück, nach **Mazedonien** fahren. Fünf Stunden Fahrzeit, vorbei an einer "Viele-Kilometer-Autobahnbrücken-Baustelle" durch ein Tal, lässt uns Radovis erreichen. Unsere Ziele sind zum einen die Besichtigung des Krankenhauses in Strumnica. Hr. Direktor Gogov erwartet uns und führte uns durch das Haus, er darf auch auf einen Hilfstransport warten.

Sammeltermine im Lager Ebrasdorf

Jeden 1. Montag im Monat von 18:00 - 19:00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
mit Johann Falkinger 0664 / 4404 367 oder
Martha Reiter 0664 / 1509 707

Ein weiterer Grund ist die Bezahlung des LKW-Transportes bei der Fa. ZIGO-SPED. Zoki, der Chef, lädt uns zum Abendessen ein und ist Kontaktperson zum Krankenhaus in Strumnica.

Unser Hauptanliegen nach Mazedonien zu fahren, ist das Bedürfnis, unsere Freundin Gabi zu besuchen. Im vergangenen Sommer ist ihr Gatte Spase ganz plötzlich verstorben. Wir kennen Gabi als lebensfrohe Person. Wir begleiteten Gabi zum Grab von Spase und wünschen ihr viel Kraft zum Weiterleben und dass sie eines Tages wieder Lebensfreude verspüren darf.

Ohne Zwischenfälle erreichten wir nach 3.300 km dankbar unsere Heimat wieder. Danke an die **Firma AUTO Engleder** aus Putzleinsdorf, welche uns kostenlos ein KFZ zur Verfügung stellte.

Verleihung des Missionspreises

Alle zwei Jahre wird der Missionspreis der Missionsstelle der Diözese Linz verliehen. Dieser Missionspreis ist Ausdruck einer Wertschätzung und Anerkennung für missionarische Tätigkeiten und wurde für das Jahr 2019 u. a. für HiKöDe vorgeschlagen und verliehen.

Eine Delegation von 14 Personen, darunter unsere Bgm. Bernhard Fenk (Putzleindorf) und Bgm. Herbert Kumpfmüller (Lembach) begleiteten uns am 1. Februar 2019 zur feierlichen Übergabe durch **Bischof Dr. Manfred Scheuer** und dem Leiter der Missionsstelle Herrn Mag. Andreas Reumayr nach Linz.



"Jeder Christ und jede Gemeinschaft ist berufen, Werkzeug Gottes für die Befreiung und Förderung der Armen zu sein. Unsere Aufmerksamkeit hört den Schrei des Armen und wir können zu Hilfe kommen".

Mit der erhaltenen finanziellen Anerkennung können wir ein Jahr Patenschaftsgelder in der Ukraine bestreiten.

Im Sinne der Solidarität danke ich allen Menschen, die unser Engagement weiterhin unterstützen und mithelfen, so wie Herrn Willi Hopfner, der unsere Nominierung vorgeschlagen hat.

Martha Reiter mit HiKöDe - Team

Saisonabschluss bei der Sektion Ski

Nach einem aktiven Vereinsjahr lässt die Sektion Ski die vergangene Saison 2018/2019 gemütlich ausklingen

Insgesamt hat es diese Saison 36 Turnabende für Kraft und Ausdauer gegeben. Saisonauftakt war die Step Aerobic im September. Ab Ende Oktober konnte dann mittwochs und donnerstags schweißtreibend bei der Fit-Gymnastik bzw. beim Konditionstraining geturnt werden. Damit die Frühjahrsmüdigkeit keine Chance hatte, wurde auch heuer mit der Step Aerobic die Saison abgeschlossen.

Die Sektion Ski kann so ein umfangreiches Programm nur Dank der top motivierten Vorturnerinnen anbieten. Ein herzliches Dankeschön an Andrea Zaglmair und Sonja Mayrhofer, die uns Woche für Woche zu persönlichen Höchstleistungen anspornen.

Ende September führte uns die Bergwanderung auf den Untersberg bei Salzburg. Über viele Stufen stiegen wir 1.512 Höhenmeter hinauf zum Gipfelkreuz und weil das Frauenwandl-Gipfelkreuz auch einen Abstecher Wert war, haben wir dort ebenfalls kurze Rast gemacht. Es war ein sehr schönes Bergerlebnis mit Bergführer Roman Zinöcker, der auch für den kommenden Herbst schon ein Ziel vor Augen hat.

Im Dezember machten SL Sandra Reiter und Elisabeth Stadt eine Ausbildung zum Kleinkind-Skilehrer. Im Jänner konnten davon 57 Kinder profitieren. 27 Kinder nahmen beim Anfänger-Skikurs teil, der gemeinsam mit der Skischule Lemberger eine Woche lang vormittags am Hochficht stattfand.

30 Kinder haben sich zum Fortgeschrittenen-Skikurs angemeldet. Dank zahlreicher Skilehrer und Helfer konnten an beiden Tagen 5 Leistungsgruppen angeboten werden.

Neuer Teilnehmerrekord von 125 Rennläufer/innen, traumhaftes Wetter, sehr gute Pistenbedingungen, tolle Preise – das waren die hervorragenden Rahmenbedingungen für eine spannende Ski-Ortsmeisterschaft am 23. Februar 2019 am Hochficht, die auch heuer wieder gemeinsam mit Putzleinsdorf und Kirchberg ausgetragen wurde.

Viktoria Gillhofer konnte sich bereits zum 3. Mal in Folge den Titel Ortsmeisterin mit einer Zeit von 1:22,61 sichern. Den Ortsmeistertitel zum vierten Mal in Folge sicherte sich Marco Haderer mit einer Laufzeit von 1:06,74.

Bei der 4-Gemeinde-Challenge musste Kirchberg den Wanderpokal an Lembach abgeben. Johann Lindorfer und Hubert Schinkinger durften nach 2 ausgezeichneten Durchgängen den Pokal mit einer Gesamtlaufzeit von 2:48,13 mit nach Hause nehmen.

Die weiteren Klassensieger sind Liselotte Hirtl und Janik Wildauer (Bambini), Gloria Atzgerstorfer und Simon Schmidhofer (U10), Hannah Altendorfer und Manuel Kainberger (U15), Viktoria Gillhofer (U20), Sandra Reiter (Damen), Marco Haderer (Herren I) und Christian Haderer (Herren II).

Danke an die Lembacher Wirtschaft für die großzügige Unterstützung.

Vor der Sommerpause hat es heuer erstmals für alle Mitglieder einen Saisonabschluss unter dem Motto „Gemeinsam sporteln – gemeinsam kulinarisches genießen“ gegeben. Es war ein sehr gelungener Abend.

Los geht es wieder nach der Sommerpause im September mit Step Aerobic.



Ortsmeister Marco Haderer, Ortsmeisterin Viktoria Gillhofer



Johann Lindorfer und Hubert Schinkinger sichern sich für Lembach den Wanderpokal bei der 4-Gemeinde-Challenge



Großes Danke an die Vorturnerinnen Andrea und Sonja



Überraschungsbesuch bei der Fit-Gymnastik

Der Wirtschaftspark Oberes Mühlviertel ist für den Standort Rohrbach aktiv

Auf meinstandort-rohrbach.at informiert der Wirtschaftspark Oberes Mühlviertel über freie Betriebsflächen im Bezirk Rohrbach und im angrenzenden Herzogsdorf. Die Plattform ist erste Anlaufstelle, wenn es um Betriebsansiedlungen in der Region geht. Bereits 22 Betriebe mit 440 Arbeitsplätzen konnten im Wirtschaftspark angesiedelt und gehalten werden.

Dem Wirtschaftspark Oberes Mühlviertel ist es 2010 als erster Initiative gelungen, alle Gemeinden eines Bezirkes zusammenzuschließen und gemeinsam ein Konzept zur nachhaltigen Schaffung und Bewirtschaftung von Betriebsflächen zu entwickeln. In den derzeit 22 Betrieben des Wirtschaftsparks gibt es 440 Arbeitsplätze für die Region. Schon im Sommer 2019 kommen mit Eröffnung der neuen Kinder-Rehaklinik in Rohrbach weitere Jobs dazu.

Freie Betriebsflächen auf meinstandort-rohrbach.at

Der Wirtschaftspark vermittelt alle gewidmeten und verfügbaren Gewerbeflächen der Gemeinden und gibt schnell und unbürokratisch Auskunft zum Thema Betriebsansiedlung. „Wir wollen neue Betriebe in die Region bringen, aber vor allem auch die erfolgreichen Unternehmen im Bezirk halten und ihnen Möglichkeiten zum Ausbau geben“, sagt **Wirtschaftspark-Obmann Wolfgang Schirz**. Derzeit sind 28 Angebote auf meinstandort-rohrbach.at verfügbar, darunter ca. 22,5 ha freie Betriebsbauflächen und verschiedene Büro- und Geschäftsflächen auf 18 Standorten von Herzogsdorf bis Schwarzenberg. Interessenten können jederzeit online unverbindliche Anfragen zu den Gewerbeimmobilien stellen und sich auf der Plattform über Erfolge der Unternehmen in der Region informieren.

Gemeinsam für den Wirtschaftsstandort Rohrbach

Alle Gemeinden profitieren von der Zusammenarbeit auf meinstandort-rohrbach.at: Die erzielte Kommunalsteuer wird fair aufgeteilt, so erhalten auch wirtschaftlich schwächere Gemeinden ihren Anteil an der gemeinsamen Standortpolitik. Mittlerweile sind auch kleinere Wirtschaftsverbände wie die INKOBA Donau-Ameisberg in Niederkappel in den Wirtschaftspark eingebunden. „Die Gemeinden stehen nicht gegeneinander im Standortwettbewerb, sondern stärken sich gegenseitig, um die wirtschaftliche Entwicklung in der Region voranzutreiben“, so Obmann Schirz.

meinstandort
meinstandort-rohrbach.at

Die erste Adresse für Betriebsansiedlungen im Bezirk Rohrbach

WIRTSCHAFTSPARK
Oberes Mühlviertel | Standort mit Zukunft

Freie Gewerbeimmobilien, Betriebsbauflächen und Büros finden Sie unter:
www.meinstandort-rohrbach.at

5 Jahre Rotkreuz Markt Aigen-Schlägl

Österreich ist eines der reichsten Länder der Welt, dennoch gibt es viele Menschen die mit sehr wenig Geld auskommen müssen. Alleinerziehende, Bezieher der Mindestpension oder der Mindestsicherung. Armut ist oft erst auf den zweiten Blick sichtbar. Existenzsorgen und Nöte spielen sich meistens hinter verschlossenen Türen ab.

Um diesen Menschen zu helfen wurde vor mittlerweile 5 Jahren der Rot Kreuz Markt in Aigen-Schlägl eröffnet. Hier können Berechtigte Produkte des täglichen Lebens zu äußerst günstigen Preisen erwerben. 47 Freiwillige MitarbeiterInnen sorgen für den reibungslosen Ablauf vom Abholen der gespendeten Waren, das Einräumen ins Regal und die Abwicklung an den Verkaufstagen. Insgesamt mehr als 4500 Stunden wurden dafür letztes Jahr investiert.

Einkaufsberechtigt sind Personen, bei denen soziale Bedürftigkeit vorliegt, d. h. wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt lebenden Personen die Summe folgender Beträge nicht überschreitet:

1-Personen-Haushalt € 950,00; 2-Personen-Haushalt € 1.400,00; pro Kind € 215,00

Die Antragsstellung erfolgt ausschließlich am Gemeindeamt der Wohnsitzgemeinde. Weitere Informationen unter ro-office@o.rotekreuz.at oder 07289/6444-22.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

15 Jahre Regionaler Wirtschaftsverband Donau Ameisberg

Mit einer erfreulichen Nachricht konnte **Obmann Bürgermeister Josef Wögerbauer** anlässlich der Versammlung des Regionalen Wirtschaftsverbandes Donau-Ameisberg aufwarten. Nach 15 Jahren ist das 8 ha große Betriebsareal bebaut. Drei Firmen haben ihren Standort am Gewerbepark in der Gemeinde Niederkappel errichtet, zwei Firmen werden noch im 1. Halbjahr 2019 ihren Betrieb aufnehmen. Dadurch bleiben 100 Arbeitsplätze in der Region bzw. wurden teilweise neu geschaffen.

Für die Erweiterung der Erschließung hat der Verband im vergangenen Jahr ca. 119.000 Euro investiert. Im Frühjahr werden die restlichen Asphaltierungsarbeiten ausgeführt.

Seit 2009 profitieren die Verbandsgemeinden vom Kommunalsteueraufkommen.

Gründungsmitglied **Bürgermeister Herbert Kumpfmüller** dankte dem Standortbürgermeister Josef Wögerbauer für sein Wirken als Obmann, ganz besonders aber seinem Vorgänger. Dem unermüdlichen Einsatz des damaligen Bürgermeisters Rudolf Kehrer, Obmann von 2004 – 2015, ist es zu verdanken, dass sich die acht Gemeinden Lembach, Hörbich, Hofkirchen, Neustift, Niederkappel, Oberkappel, Pfarrkirchen und Putzleinsdorf zum Regionalen Wirtschaftsverband Donau-Ameisberg zusammengeschlossen haben, um gemeinsam die Infrastruktur für das Betriebsareal zu schaffen.



v.l.n.r.: Obmann Bgm. Josef Wögerbauer, von biz-up Klara Wagner und Harald Jarzombek sowie Bgm. Herbert Kumpfmüller

Intensive fachliche Unterstützung erhält der Verband durch Business Upper Austria Projektmanagerin Mag. Klara Wagner und neu Mag. Harald Jarzombek.

WK-Obmann **Kommerzialrat Herbert Mairhofer** gab einen interessanten Überblick über die wirtschaftliche und demografische Entwicklung des Bezirkes Rohrbach. Er appellierte ganz besonders an die Verbandsgemeinden gemeinsam Ziele voranzutreiben, um die Abwanderung im Bezirk Rohrbach zu stoppen.

Der Regionale Wirtschaftsverband Donau-Ameisberg und der Wipark sind ein Garant dafür, dass sich Betriebe ansiedeln und Arbeitsplätze in der Region erhalten bzw. neu geschaffen werden.

Gesundheitsnummer 1450 startete Vollbetrieb

Rund um die Uhr, sieben Tage die Woche – die telefonische Gesundheitsberatung „Wenn's weh tut! 1450“ wird zum Wegweiser durch das Gesundheitssystem. Nach dem Vorbild anderer Länder startet mit 18. März auch in Oberösterreich dieser kostenlose Service.

Wenn mitten in der Nacht der Zahn pocht, am Sonntag der Bauch krampft oder am Feiertag ein Insektenstich anschwillt, dann wissen Betroffene oft nicht was zu tun ist. Gesundheitliche Probleme am Wochenende oder plötzlich auftretende Symptome verunsichern. Betroffene Menschen wissen oft nicht, an wen sie sich am besten wenden, wie akut es ist oder ob sie sich selbst helfen können. Dagegen kompetente Unterstützung anzubieten ist das Ziel der Gesundheitsnummer. In vielen Fällen können Anrufer ihre Symptome selbst heilen – den Patientinnen und Patienten werden dadurch unnötig lange Wartezeiten in Notfallambulanzen erspart. „Wenn's weh tut! 1450“ hilft aber gleichermaßen dabei, gefährliche Symptome richtig zu interpretieren.

Gemeinsames Engagement für die Gesundheit der Oberösterreicher

Das Projekt wird als gemeinsame Aufgabe der Kooperationspartner Bund, Land und Sozialversicherungsträger,

darunter die OÖGKK, durchgeführt. Das OÖ. Rote Kreuz für den Betrieb der Gesundheitsnummer 1450 verantwortlich. Die landesweit größte humanitäre Hilfsorganisation betreibt auch den Rettungsnotruf 144 oder den Hausärztlichen Notdienst (HÄND) 141. Alle diese Telefonnummern sind im Leitstellensystem integriert sind. „Deshalb werden Anruferinnen und Anrufer, die sich nicht sicher sind, welche Telefonnummer für ihr Anliegen die „richtige“ ist, immer optimal betreut“, schließt OÖ. Rotkreuz-Präsident Dr. Aichinger Walter. Weitere Informationen zur Gesundheitsnummer 1450 unter www.1450.at

Wichtige Telefonnummern		
144	Notruf	Wenn Menschen Hilfe in Notfällen brauchen.
141	Hausärztlicher Notdienst (HÄND)	Wenn Anrufer einen praktischen Arzt außerhalb der üblichen Ordinationszeiten brauchen.
1450	Gesundheitsnummer „Wenn's weh tut 1450“	Wenn Anrufer Auskünfte zu gesundheitlichen Problemen brauchen

Goldhaubengruppe Lembach

Die Goldhaubenfrauen haben in den letzten Jahren fleißig gearbeitet und etwas Geld angespart. Mit diesen Mitteln konnten vier Projekte finanziell unterstützt werden.

An die Freiwillige Feuerwehr Lembach wurden 1.000 Euro als Beitrag zum Bau des neuen Zeughauses gespendet.



Vor über 9 Jahren erkrankte Christa Reiter an der schlimmen Krankheit Krebs. Sie war als kleines Kind viele Jahre ein fleißiges Goldhaubenmädchen. Ihre Oma, Maria Reiter, die heute noch Mitglied der Gruppe ist, nahm Christa zu zahlreichen Festlichkeiten in Lembach mit.

Die Goldhaubenfrauen waren sehr betroffen, als Christa 19-jährig, im Jahr 2010, den Kampf gegen den Krebs verlor. Die Frauen der Gruppe gedenken ihr immer noch und konnten ihren Eltern, Berta und Leo, nun endlich eine kleine Spende in Höhe von 500 Euro für die Kinderkrebshilfe überreichen.



Das Team vom Kindergarten Lembach erhielt 500 Euro von der Goldhaubengruppe. Die Leitung des Kindergartens möchte diesen Betrag für die Anschaffung einer besonderen Zeichentafel, einer hochwertigen Leuchtstafel, verwenden.

Mit dem Frühlingsbeginn wird auch das Wetter immer schöner, die Kinder sind viel im Freien und möchten mit den Tret-Fahrzeugen fahren. Da aber leider immer wieder zu wenige Fahrzeuge vorhanden sind, soll mit dem von der Goldhaubengruppe Lembach gespendeten Geld ein zusätzlicher Traktor angekauft werden.



Als Soforthilfe für die Sturmflutkatastrophe in Mosambik spendete die Goldhaubengruppe ebenfalls 500 Euro.

TERMINVORSCHAU:

Mühlviertler G'stanzlsinga in der Alfons-Dorfner-Halle am Samstag, 21. September 2019 um 20 Uhr.

Biomüll und Strauchschnitt gehört nicht auf den Lagerplatz beim Friedhof!

Immer wieder kommt es vor, dass Strauchschnitt und Biomüll zum Grünschnitt-Lagerplatz beim Friedhof angeliefert wird.

Dieser muss zum Teil vor der Abholung aussortiert werden, wodurch beträchtliche Kosten verursacht werden.

Es wird daher ersucht, den Strauchschnitt zum Lagerplatz in der Kläranlage anzuliefern sowie für Biomüll die in der jährlichen Abfallgebühr enthaltene Biomüll-Abfuhr zu nutzen. Biosäcke erhalten Sie kostenlos am Gemeindeamt.



RAIFFEISEN
GRANIT
 ASVÖ
 MTB-MARATHON 2019

Sonntag, 9. Juni 2019



Der GRANITMARATHON verläuft wieder durch das Gemeindegebiet von Lembach

Im heurigen Jahr findet die 19. Auflage des Raiffeisen Granitmarathon statt. Am Pfingstsonntag, 9. Juni 2019 wird das Granitland wieder zum Zentrum der Mountainbikeszene.

Auch dieses Jahr werden der **Energie AG Xtreme** (90 km, 3.100 Höhenmeter), der **Raiffeisen Classic** (60 km, 2.000 Hm) und der **Lang:Bau Small** (47 km, 1.500 Hm) durch das Gemeindegebiet von Lembach verlaufen.

Offizielle Fanzone in Lembach

Eine der beiden offiziellen Fan- und Anfeuerungszonen befindet sich in der Seufzerallee im Bereich des Teichgeländes von Josef Reinthaler (gegenüber der Kläranlage). Dort wird auch heuer wieder kräftig angefeuert. Die ersten Athleten werden ab ca. 10.15 Uhr erwartet.

Der Zugang erfolgt am besten vom Teichweg über das Lembachl direkt zum Teichgelände. Parkplätze sind vor dem Kläranlagenareal vorhanden.

Ein großer Dank gilt **Josef Reinthaler**, der auch heuer wieder am Renntag sein Teichgelände für die Öffentlichkeit öffnet und auch für das leibliche Wohl sorgt.

Alle Mountainbike-Freunde sind sehr herzlich eingeladen, die Biker in der Seufzerallee anzufeuern.

Streckenverlauf in der Gemeinde Lembach:

Bruckwirt - Forstweg und Güterweg Gloßholz - Seufzerallee - Buchetwies - Feichten - Oberlembach - Mayrhof

Von Mayrhof geht es über Hörbich und Kleinasang hinunter zur Kleinen Mühl und weiter Richtung Altenfelden.

Die Bewohner entlang der Strecke werden ersucht, auf die Mountainbiker Rücksicht zu nehmen, auch wenn sich diese natürlich an die Straßenverkehrsordnung (StVO) halten müssen. Vielen Dank!



Auf der Granitmarathon-Website ist zu lesen:
"Bereits legendär ist die Fanzone in Lembach – ja, der Granitmarathon ist ein gemeindeübergreifendes Projekt. In der sogenannten Seufzerallee herrscht den gesamten Tag Volksfeststimmung. Die frenetischen Zuschauer peitschen die Biker förmlich den Anstieg von der kleinen Mühl Richtung Lembach hinauf."



Brunnthaler Ihre Rauchfangkehrer

Heizberatung

Umstellung, Erneuerung und Wieder-Inbetriebnahme von Feuerungsanlagen

Spezialheizkesselreinigungen und Ölofenservice

Reparatur und Reinigung von Kachelöfen und Kaminöfen
Reinigung von Selchanlagen

Instandhaltung von Fanganlagen

Setzen von Kaminanschlüssen
Lieferung und Montage von Spezialkaminaufsätzen und Verschlusssteinen

Feststellung und Behebung von Mängeln

Abgasmessungen
Kamerainspektionen
Behördlich vorgeschriebene Abnahmen und Befunderstellungen

Überprüfung und Reinigung von Luftfängen

Abklärung Lüftungstechnischer Probleme
Befundung von gewerblichen Lüftungsanlagen

Brandschutz
Feuerlöscherservice
Reinigungen
Heizberatung
Ofenhandel

Ing. Stern-Straße 38
4020 Linz
T +43 (0)732 655184-0
F +43 (0)732 2100222200

Molkereistraße 4
4132 Lembach
T +43 (0)7286 80728
E office@brunnthaler.at



Für Umwelt und Leben | Martin Brunnthaler ist ÖBV-Zertifiziert

Servicetelefon Linz
0676 755755 0

Servicetelefon Lembach
0676 755755 3

Brandschutzmobil
0676 755755 8



JAUSENSTATION „Zum Ness“

Reinhold Neissl, Knechtswies 50, 4132 Lembach i.M.
Tel. 07286/7960

***** Jausenspezialitäten, Pizza, Ritteressen und Ripperl auf Bestellung *****

*** Firmenfeiern - Jubliäen - Jahreshauptversammlungen - ... ***

Man kann es schon hören – der Frühling ist da!

Musikverein Lembach | Melanie Böhm



Am 01. Februar starteten unsere aktiven Musiker wieder ins neue Probenjahr und bereiten sich seither auf die kommenden Ausrückungen und das anstehende Frühlingskonzert vor. Das vergangene Jahr wurde von den Musikanten am 07. Dezember 2018 im GH Haderer mit der Weihnachtsfeier (Jahreshauptversammlung) offiziell beendet. Ein besinnlicher Jahresabschluss mit zahlreichen Zuhörern fand am 08. Dezember 2018 in der Pfarrkirche Lembach statt – hier präsentierte die Musikkapelle ihr Können seit langem wieder einmal in Form eines Kirchenkonzertes.

Bei der Weihnachtsfeier begrüßte Obfrau Eva Dietl alle Anwesenden recht herzlich. Leider beendete auch letztes Jahr ein aktiver Musiker seine Karriere bei der Musikkapelle. Edmund Gierlinger war seit 1972 aktives Mitglied und spielte das Tenorhorn. Er absolvierte in diesen 46 Jahren ca. 900 Ausrückungen für den Verein. Edi war ein verlässlicher und sehr geselliger Mu-

sikerkollege – wir werden ihn vermissen.

Kapellmeister Benedikt Falkinger berichtete über 32 Gesamtproben (inkl. Marschproben), einem Probentag und drei Registerproben. Insgesamt wurden 9 Konzertausrückungen absolviert (3 davon von der Gruppe 50+), außerdem absolvierten verschiedene kleine Gruppen zusätzlich 16 Ausrückungen (10 davon Begräbnisse). Die Highlights für den Kapellmeister waren natürlich das Frühjahrskonzert und die Konzertwertung, wo die Musikkapelle wieder eine herausragende Leistung abgeliefert hat.

Stabführer Christian Böhm informierte über die vergangenen 16 Marschausrückungen im Jahr 2018 sowie den Jahreshöhepunkt der Marschmusik – die Marschwertung in Kollerschlag. Bei dieser konnte die Kapelle einen ausgezeichneten Erfolg mit 92,41 Punkten erreichen. Auch ein Wandel hat im vergangenen Jahr stattgefunden, den erstmals hat neben einem Musiker auch eine Musikerin die Stabführer(innen)prüfung abgelegt. Katharina Falkinger und Martin Hopfner haben sich im Juni dieser Herausforderung gestellt und diese mit Bravour gemeistert.

Die JoLeNi?s waren im vergangenen Jahr ebenfalls nicht untätig. Sie präsentierten ihr Können bei insgesamt vier Konzertauftritten und hielten dafür 30 Proben ab. Nicole Leitenmüller, René Lindorfer und Arno Falkner können stolz auf ihre Jungmusiker sein, den einige von ihnen haben eine Übertrittsprüfung abgelegt:

Anna Hackl (Leistungsabzeichen „Junior“ auf der Querflöte) - Magdalena Kehrer (Leistungsabzeichen „Junior“ auf der Querflöte) - Sara Kehrer (Leistungsabzeichen „Junior“ auf der Querflöte) - Hannah Altendorfer (Leistungsabzeichen „Bronze“ auf dem Euphonium) - Tobias Hackl (Leistungsabzeichen „Bronze“ auf dem Schlagwerk) - Lukas Rauöcker (Leistungsabzeichen „Bronze“ auf dem Schlagwerk) - René Lindorfer (Leistungsabzeichen „Gold“ auf der Posaune).

Eine kleine Gruppe der Jungmusiker stellten bei der Weihnachtsfeier ihre musikalischen Fähigkeiten unter Beweis, indem sie die Feierlichkeit musikalisch umrahmten. In diesem Zusammenhang hob BM Herbert Kumpfmüller die Wichtigkeit der Jugendarbeit hervor und gratulierte zu den bestandenen Prüfungen.

Nach den abschließenden Dankesworten der Obfrau Eva Dietl, ließ man den Abend bei einer Präsentation von Fotos der wichtigsten Stationen des vergangenen Jahres gemütlich ausklingen.



Edi Gierlinger bei einem seiner zahlreichen Auftritte



Eisstock-Derby Feuerwehr gegen Musik Lembach



Kirchenkonzert in der Pfarrkirche Lembach



Stabführerin Katharina Falkinger

Letztes Jahr bei der Neustrukturierung der verschiedenen Aufgaben der Vorstandspositionen wurde eine Gemeinschaftsreferentin eingeführt, diesen Posten hat die Flügelhornistin Katharina Falkinger über. Heuer organisierte sie erstmals ein „Schi foan“. 27 Musiker nutzten die Gelegenheit und starteten am 26. Jänner um 04:50 Uhr in Lembach los. Auch der Wettergott, der sich nicht gerade von seiner schönsten Seite zeigte und ein Reifenplatzer bei der Hinfahrt konnten die gute Laune nicht trüben. In kleinen Gruppen genossen alle die erstaunlich guten Pistenverhältnisse und am Abend wurde dann so richtig „Aprés-Ski“ gefeiert.

Heuer fand seit langem wieder einmal das „Eisstock-Derby“ zwischen der Musikkapelle und der Feuerwehr Lembach statt. Leider ging das für die mo-

tivierten Musi-Moarschaften so richtig daneben, denn nach einigen total Pleiten sowie auch Zitterpartien, haben letztlich die Florianis den Pokal mit nach Hause genommen. Da unsere Musiker jedoch einen fairen Sportsgeist besitzen, wurde nach getaner Arbeit gemeinsam mit den Gegnern bis tief in die Nacht in der Eishütte gefeiert.

Der Fasching wurde am Rosenmontag mit einem Auftritt der Gruppe 50+ (einige jüngere Aushilfen unterstützen diese) im GH Altendorfer so richtig eingeleitet. Hier spielten die Musiker für unsere belgischen Freunde sowie für alle anderen anwesenden Gäste. Am Faschingsdienstag ging es dann verkleidet auf der Terrasse vom GH Haderer weiter, frisch und munter wurde noch einmal so richtig Gas gegeben und der Kirtag musikalisch umrahmt.

Damit das Jahr 2019 wieder perfekt geplant ist und über Lob und Tadel des Vorjahres diskutiert werden kann, starteten die Musiker am 20. Jänner mit einem Workshop ins neue Jahr. Geleitet wurde dieser von Kapellmeister Benedikt Falkinger in der Volksschule Lembach.

Nicht nur die Musikkapelle, auch die JoLeNi's haben am 01. Februar die Probenarbeit wieder aufgenommen. Während die „großen“ Musiker noch etwas Zeit zum Proben haben, mussten unsere „kleinen“ bereits am 16. März wieder auf die Bühne. Der erste Auftritt der JoLeNi's fand beim Frühlingskonzert des Musikvereins Niederkappel statt.

Mittlerweile gehört ein Probenstag kurz vor dem Frühlingskonzert zum Jahresprogramm für die Musikkapelle. Hier werden in Register- und Gesamtproben die Stücke für das Frühlingskonzert intensiv einstudiert. Los geht's am letzten Samstag im März um 08:30 Uhr. Zur Stärkung gibt's zum Abschluss ein gemeinsames Mittagessen, damit alle wieder frohen Mutes für das Konzert sind. *(weiter auf nächster Seite).*

Osterreichische Post AG
Info.mail Entgelt bezahlt

Volle Tuba in den Frühling



SA, 13. APRIL 2019

20 UHR

ALFONS-DORFNER-HALLE

Konzert der Musikkapelle Lembach



Schi foan in der Flachau

Frühlingskonzert der Musikkapelle Lembach - Alfons Dorfner Halle Samstag, 13. April 2019 um 20 Uhr

Wir freuen uns über zahlreiche Besucher bei unserem Konzert und möchten hiermit noch einmal recht herzlich einladen.

Das Frühlingskonzert läutet ein Jahr mit vielen Ausrückungen ein. Hier ein paar wichtige Termine:

- 14. April: Palmsonntag
- 01. Mai: Abendgruß (Tour: Süden und Osten von Lembach)
- 19. Mai: Frühschoppen beim Trachtensonntag
- 22. Juni: 3. Sonnwendfeuer (gemeinsam mit dem ÖAAB)

„Musik macht Schule!“ Mit dieser Initiative möchte die Musikkapelle Lembach junge Schüler motivieren ein Instrument zu erlernen und Teil der Musikkapelle zu werden. Zu diesem Zweck besuchen einige Musiker am 06. Mai die Volksschule Lembach. Hierbei werden Instrumente vorgestellt, Fragen beantwortet und auch probieren ist erlaubt. Organisiert wird diese Veranstaltung von den Jugendreferenten und vielleicht bekommt der eine oder die andere Lust und Laune bei uns mitzumachen.

Abschließend möchten wir noch stolz verkünden, dass unsere Musikkapelle heuer die ehrenvolle Aufgabe bekommen hat, beim „Ball der Oberösterreicher“ am 11. Mai 2019 in Wien zu spielen. Mit großer Freude hat unser Kapellmeister diese Aufgabe angenommen, außerdem bekommen wir und unsere Mitreisenden (sind gerne Willkommen) dadurch die Gelegenheit den Ball zu besuchen.

Wir freuen uns gemeinsam mit euch in einen musikalischen Frühling zu starten und euch bei unseren zahlreichen Ausrückungen und Konzerten begrüßen zu dürfen.

2. Lindenblütenfest

am Sonntag 7. Juli 2019 ab 10:00

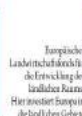
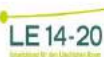


wieder mit TANZ um die LINDE AM TANZBODEN
wieder mit HANDWERKSMARKT,
BIO KULINARIK VON UNS,
Frühschoppen mit der Blasmusikkapelle Lembach
TANZMUSIK am Nachmittag, Kinderschminken & mehr..
....und WIR freuen uns auf EUCH
mit EUCH zu feiern, mit der Linde zu feiern,
das wunderbare Jahr zu feiern...

Margot Haderer und Mario Mühlparzer und alle Helfer....



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



GASTHAUS
Hadererer

Marktplatz 12; 4132 Lembach im Mühlkreis; Tel.: 07286/8237



Union Lembach

Sektion Fussball

Holprig in die Frühjahrssaison

Nach der erfolgreichen Herbstmeisterschaft mit dem Erringen des Herbstmeistertitels hoffte die Union 1947 Lembach natürlich ihren Erfolgslauf im Frühjahr fortsetzen zu können. Der Meisterschaftsstart zeigte auch sofort auf, dass es zum erträumten Titel ein langer und schwieriger Weg werden wird.

Saisenvorbereitung

Das Fußballjahr ging ja bereits Mitte Jänner los, denn da startete wieder das Mannschaftstraining in der ADH Halle, gepaart mit einigen Einheiten auf dem Kunstrasenplatz in Rohrbach.

Transfers

Verabschieden mussten wir uns vor der kommenden Frühjahrssaison von Michael Kaltenhuber und von Philipp Schneeberger.

Michael war schon von klein auf - mit kurzer Unterbrechung - für die Union 1947 Lembach im Einsatz. Er wird, bedingt durch seinen Wohnsitzwechsel, ab Frühjahr für die Union Wesenufer auflaufen.

Philipp kam im Sommer 2018 zu uns. Leider hatte er immer wieder mit Verletzungen zu kämpfen und kam dadurch nicht so oft zum Einsatz - er wechselt wieder zurück zur Union Neufelden.

DANKE für euren Einsatz für die Union 1947 Lembach.

Vorbereitungsspiele

01.02.2019 Lembach - Neumarkt/P 1:2
 09.02.2019 Lembach - Schwertberg 0:3
 17.02.2019 Lembach - Taufkirchen/P 1:2
 24.02.2019 Lembach - Buchkirchen 2:4
 02.03.2019 Lembach - Münzkirchen 3:3
 09.03.2019 Lembach - Sarleinsbach 4:1

Frühjahrsmeisterschaftsstart verschob sich um eine Woche

Die mit Spannung erwartete Erstrundenpartie gegen die Union Freistadt musste leider aufgrund der starken Niederschläge verschoben werden. Am Vormittag des geplanten Spieltages trat dabei sogar der Daglesbach aus seinen Ufern.

Unerwartete Auswärts-Niederlage gegen Julbach

Im ersten Meisterschaftsspiel im Frühjahr gab es zum Auftakt in Julbach eine unerwartete 0:2-Niederlage. Die Lembacher konnten sich auf dem kleinen Platz nie richtig entfalten, waren zu harmlos, und mussten so die drei Punkte in der Fremde lassen.



Genau am Spieltag gegen Freistadt trat der Daglesbach aufgrund der starken Regenfälle über die Ufer. Foto: FB

Remis im Derby gegen Hofkirchen

Das Spiel der Tabellennachbarn (2. bzw. 4.) fand auf Augenhöhe, aber auf sehr mäßigen Niveau, statt. Ein Eigentor Lembachs und ein abseitsverdächtiger Treffer von Marion Kletzl, ergaben die Punkteteilung zum 1:1.

Übersicht der restlichen Frühjahrsspiele

07.04.2019 Schweinbach – LEMBACH
 12.04.2019 LEMBACH – Arnreit
 20.04.2019 Königswiesen – LEMBACH
 27.04.2019 LEMBACH – Putzleinsdorf
 30.04.2019 LEMBACH – Freistadt
 05.05.2019 Haibach - LEMBACH
 10.05.2019 LEMBACH – Hellmonsödt
 18.05.2019 Ottensheim - Lembach
 24.05.2019 LEMBACH - Wartberg
 31.05.2019 Steyregg - LEMBACH
 08.05.2019 LEMBACH – Blau Weiße Jungs

Krone Sportgala 2018

War einfach mal etwas anderes. Wir haben den feierlichen Rahmen genossen. Knapp 1.400 Stimmen reichten und wir, genauer gesagt Bernhard Timpner, durfte sich über den Titel "KLASSEN-LIEBLING DER BEZIRKSLIGA NORD 2018" freuen - die Preise wurden von ÖFB-Präsident Leo Windtner überreicht.



Übergeben wurde dabei eine Garnitur Dressen - mit der wir dann wieder voll motiviert in die Frühjahrs-saison 2019 starten können.

Hallen-Bezirksmeister 2019

Die Union 1947 Lembach konnte sich mit einem klaren 4:0 Finalerfolg gegen UFC PIENO Rohrbach-Berg zum **BEZIRKSHALLENMEISTER 2019** küren lassen.



Union 1947 Lembach – Eisstocksaison

Die Union 1947 Lembach kümmerte sich auch heuer wieder um die Natureisbahnen in der Viertelmühle. Bei guten Bedingungen konnten endlich wieder alle traditionellen Eisstockturniere abgehalten werden.

02.02.2019 Firmenturnier

Sieger Fa. Anreither GmbH vor Rotter Bagger und Bio Energie.



09.02.2019 Vereinsturnier

Sieger Feuerwehr I vor Dudelsack und SkiClub.



15.02.2019 Strassen/Ortsturnier

Sieger Knechtswies vor Moritz-Scheibl-Straße und Marktplatz.



Ein besonderer Dank seitens der Union 1947 Lembach gilt auf diesem Wege noch allen fleißigen Helfern, welche in den Wintermonaten den Bahn- und Hüttenbetrieb organisierten und mitgestalteten.
Atzgerstorfer Christian

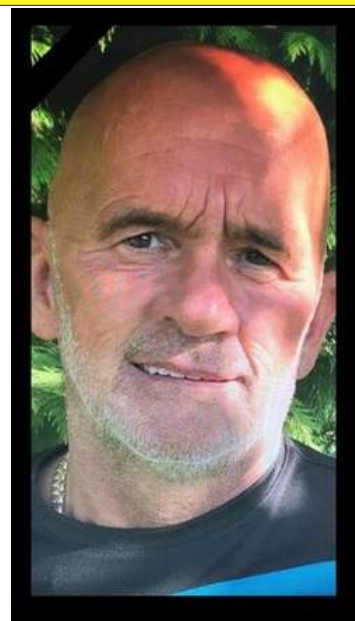
Erwin Auer (verst. 16.01.2019)

Völlig unerwartet ist Erwin Auer am 16.01.2019 im 64. Lebensjahr verstorben.

Erwin Auer war in den 70er- und 80er-Jahren fixer Bestandteil der Lembacher Kampfmannschaft.

Nach seiner aktiven Karriere blieb er dem Fußball treu und war von 1983 bis zuletzt als Schiedsrichter unterwegs. An seinen freien Wochenenden, an denen er nicht ein Spiel leitete oder an der Linie stand, sahen wir ihn sehr häufig bei unseren Heimspielen.

Leider ist ein Fan und Gönner der Union 1947 Lembach viel zu früh von uns gegangen. Wir werden ihn immer als einen von uns in Erinnerung behalten!



30. Lembacher TOYOTA WÖGERBAUER Jubiläums-Nachwuchsturnier

Vom 27.12. bis 30.12.18 fand bereits zum 30. Mal das traditionelle Nachwuchs-Hallenturnier in der Alfons-Dorfner-Halle – gesponsert von der Firma TOYOTA WÖGERBAUER - statt!

90 Mannschaften und 670 Spielern nahmen in den Altersklassen von U7- U14 an diesem gelungenen Turnier teil.

An jedem Spieltag war die Lembacher Alfons-Dorfner-Halle jeweils von 08:30 bis 20:30 Uhr gut gefüllt. Eltern, Geschwister und Fans

feuerten die teilnehmenden Mannschaften kräftig an. Das Turnier stand ganz im Zeichen der Fairness und ging auch ohne größere Blessuren über die Bühne.

Als Jubiläumsgeschenk gab es für alle Lembacher Nachwuchsspieler ein Sportleibchen mit Jubiläumsaufdruck – gesponsert von TOYOTA WÖGERBAUER. Mit dieser Aktion zeigte das Familienunternehmen aus Rohrbach auf, dass Nachwuchsförderung eine Grundlage für spätere Erfolge ist.



Sieger der einzelnen Gruppen:

U7

Gruppe A: Union Peilstein
Gruppe B: Union Altenfelden
die SPG Lembach/Kirchberg erreichte den 4. Platz

U8

Gruppe A: Union Rainbach
Gruppe B: Union Neufelden
die Union 1947 Lembach erreichte den 4. Platz

U9

Gruppe A: Sk St.Magdalena
Gruppe B: Union Ikuna Natternbach

U10

Gruppe A: SPG Mühlbach/Wilhering (zum 1. Mal teilgenommen)
Gruppe A: Union St.Peter/W.
die Union 1947 Lembach erreichte den 5. Platz

U11

Gruppe A: DSG Union Sarleinsbach
Gruppe B: Union 1947 Lembach



U12

Gruppe A: SPG Nebelberg/Kollerschlag
Gruppe B: SPG Lembach/Kirchberg



U13

Gruppe A: SPG Putzleinsdorf/Hofkirchen
Gruppe B: SPG Lembach/Kirchberg



U14

Gruppe A: SPG Lembach/Kirchberg



Die Union 1947 Lembach bedankt sich recht herzlich bei allen freiwilligen Helfern & Kooperationspartnern, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Besonders bedanken möchten wir uns natürlich bei

den folgenden Firmen: Dachdeckerei/Fassaden Schmidhofer, die auch dieses Jahr wieder die Medaillen und Pokale zur Verfügung gestellt hat. Beim Steinmetz Zach (Fidy) für die toll gestalteten Pokale, die dieses Jahr wirklich eine Augenweide waren. Und bei der Firma PEZ (Bauer Harry) für die tollen Sachpreise. Wir freuen uns schon jetzt auf die 31. Auflage. Weitere Informationen sind auf der Homepage unter www.union-lembach.at und auf der

Facebook Seite der Union 1947 Lembach ersichtlich.

„Um fit und gesund zu bleiben ist eine regelmäßige Bewegung für unsere Kinder wichtiger denn je. Gemeinsame sportliche Aktivitäten steigern nicht nur die körperliche sondern auch die geistige Fitness und vermitteln Teamgeist und Zusammengehörigkeit.“

Wir sorgen für Bewegung – Fußball-Nachwuchs der Union 1947 Lembach.
NW-Leiter Dorfner Robert

**Wohlfühlcenter
Martina**

Martina Smetschka
Marktplatz 5
4132 Lembach
07286 / 20 0 54

Di,Do: 8.00-20.00 – Mi,Fr: 8.00-18.30
Sa: 8.00-12.00 – Mo: Ruhetag

Aktion Mai

Package MAMA relax:
Hot Stone Massage & Gesichtsmassage
nur € 65,-

Package MAMA gepflegt:
Pediküre (ohne Lack) & Paraffin Handbad
nur € 40,-

Tipp:
12. Mai Muttertag!

Das perfekte Geschenk...

Massage – Fußpflege – Kosmetik

www.wohlfuehlcenter.at

*Wie sind FAMILIE!
Spaß & Freude ♥*

LML Service Center Lembach
Linzerstraße 4 • 4132 Lembach
Tel.: 07285 / 7017 • E-Mail: lombach@lml.at

Mit Ihren Bedürfnissen wachsen – Das LML* für ein glückliches Leben

Mit uns an Ihrer Seite verlieren Sie den Spaß am Leben niemals. Denn eines ist Ihnen sicher: Sie bekommen immer jene Versicherung, Veranlagung und Finanzierung, die Ihren Bedürfnissen und Anforderungen 100 % gerecht wird. Ein Leben lang vom Besten das Passende. Was immer gleich bleibt: Ihre Zufriedenheit.

* Das LML ist das 1x1 und das ABC für Ihre individuelle, flexible und nachhaltige Versicherung, Veranlagung und Finanzierung aus einer Hand.



www.fuerlinger.co.at



150 JAHRE VERTRAUEN

SPARKASSE
Mühlviertel-West

Was zählt, sind die Menschen.

Gemeinsam abheben

Seit Generationen verwirklichen wir gemeinsam Ihre Träume. Miteinander gestalten wir die Zukunft. **Damals, heute und morgen.**

#glaubandich
sparkasse.at/smw



www.fuerlinger.co.at



Tel. 07286 8236
Fax 8236-4 | Mobil - 0664 1342 680
Marktplatz 14 - 4132 Lembach
automeister-bauer@aon.at
www.automeister-bauer.at

